



Ausschreibungen Sportjahr 2017

Inhalt

Klassenübersicht	Seite	2
Informationen zum Ausschreibungsheft	Seite	3
Landesverbandsmeisterschaft	Seite	4 - 7
Preis des Präsidenten	Seite	7
Landesverbandsmeisterschaft Auflage	Seite	8 - 9
Landesverbandsmeisterschaft Lichtpunktschießen	Seite	10
Landesverbandsmeisterschaft Sommerbiathlon LG	Seite	11
Landesverbandsmeisterschaft Sommerbiathlon KK	Seite	12
Austragungsorte LM 2017	Seite	13
Tabellenübersicht Landesverbandsmeisterschaft	Seite	14 - 15
Landesverbandsmeisterschaft Target Sprint	Seite	16 - 17
NWDSB Target Sprint Trophy 2017	Seite	18 - 19
RWS-Shooty-Cup 2017	Seite	20
Nordwest Cup 2017	Seite	21 - 22
Landesverbandskönigsschießen 2018	Seite	22 - 23
Bezirksvergleichsschießen Vorderlader	Seite	24
Schüler Cup 2017	Seite	25
Leistungsabzeichen des NWDSB	Seite	26 - 27
Aus- und Fortbildungen 2016	Seite	28

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

NWDSB Klassenübersicht 2017

Das Sportjahr beginnt am 01. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember des gleichen Jahres. Vereins- und Kreismeisterschaften können bereits ab Oktober (außer Schülerklassen) geschossen werden. Für die Meisterschaften gilt der festgelegte Terminrahmenplan des Nordwestdeutschen Schützenbundes e.V.

Startberechtigte Jahrgänge in den einzelnen Wettkampfklassen

Allgemeine Wettbewerbe

gem. SpO Regel 0.7.1

Klasse	Jahrgang
Schülerklasse B *	2005
Kennzahl 22 m und 23 w	und jünger
Schülerklasse A	2004
Kennzahl 20 m und 21 w	2003
Jugendklasse	2002
Kennzahl 30m und 31 w	2001
Juniorenklasse B	2000
Kennzahl 42 m und 43 w	1999
Juniorenklasse A	1998
Kennzahl 40 m und 41 w	1997
Herrenklasse	1996
Kennzahl 10	1972
Damenklasse	1996
Kennzahl 11	1972
Herren Altersklasse	1971
Kennzahl 50	1962
Damen Altersklasse	1971
Kennzahl 51	1962
Senioren	1961
Kennzahl 60	älter
Seniorinnen	1961
Kennzahl 61	älter
Körperbehinderte SH2/AB2 m/w	ohne Altersbeschränkung
Kennzahl 90	
Körperbehinderte SH1/AB1 m	ohne Altersbeschränkung
Kennzahl 92	
Körperbehinderte SH1/AB1 w	ohne Altersbeschränkung
Kennzahl 93	
Körperbehinderte SH3 m/w	ohne Altersbeschränkung
Kennzahl 94	
Körperbehinderte AB3 m/w	ohne Altersbeschränkung
Kennzahl 96	

Bogenwettbewerbe

gem. SpO Regel 0.7.1

Klasse	Jahrgang
Schülerklasse B	2005
Kennzahl 22 m und 23 w	und jünger
Schülerklasse A	2004
Kennzahl 20 m und 21 w	2003
Jugendklasse	2002
Kennzahl 30m und 31 w	2000
Juniorenklasse	1999
Kennzahl 40 m und 41 w	1997
Herrenklasse	1996
Kennzahl 10	1968
Damenklasse	1996
Kennzahl 11	1968
Herren Altersklasse	1967
Kennzahl 50	1952
Damen Altersklasse	1967
Kennzahl 51	1952
Senioren	1951
Kennzahl 60	älter
Seniorinnen	1951
Kennzahl 61	älter

Auflagewettbewerbe

gem. SpO Regel 9.1

Klasse	Jahrgang
Herren Altersklasse	1971
Kennzahl 50	1962
Damen Altersklasse	1971
Kennzahl 51	1962
Seniorenklasse A	1961
Kennzahl 70 m und 71 w	1952
Seniorenklasse B	1951
Kennzahl 72 m und 73 w	1946
Seniorenklasse C	1945
Kennzahl 74 m und 75 w	älter

***Schüler die jünger als 12 Jahre sind und eine Sonderstartgenehmigung sowie eine Einverständniserklärung vorlegen sind auch startberechtigt.**

Wettkampfpässe im NWDSB

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts der Wettkampfpass des NWDSB mitzuführen (Regel 0.7.3. der SpO des DSB). Schützen aus einem anderen Landesverband müssen einen separaten Wettkampfpass des NWDSB beantragen und mitführen.

Für die **Körperbehinderten** muss die Startberechtigung in den Körperbehindertenwettbewerben mit dem entsprechenden Formular beantragt und mit einem Beiblatt zum Wettkampfpass ausgestellt worden sein. Klassifizierte Körperbehinderte haben zusätzlich die Klassifizierungskarte mitzuführen. Diese Ausweise sind vorzulegen.

Anträge zur Änderungen von Wettkampfpässen (Startberechtigungen bzw. Höherschreibungen von Wettkampfklassen) müssen vor Beginn der Wettkampfsaison (Stichtag 15.09.) über den Bezirk beim Landesverband eingereicht werden.

Alle Formulare hierzu sind unter downloads.nwdsb.de im Bereich "Alles für den Wettkampfpass" abrufbar

Infos zum Ausschreibungsheft 2017

Dieses Ausschreibungsheft wird in gedruckter Form an die Mitglieder des Gesamtpräsidiums, die Kadertrainer sowie die Mitglieder des Sport-, Frauen- und Jugendausschusses des Nordwestdeutschen Schützenbundes verteilt.

Weitere Exemplare können über die Bezirke bei der Geschäftsstelle des NWDSB angefordert werden.

Das gesamte Heft, sowie die Klassenübersicht, die Tabelle „Austragungsorte“ und die Übersichtstabelle Landesmeisterschaften können unter **wettkaempfe.nwdsb.de** abgerufen und ausgedruckt werden.

Gesonderte Ausschreibungen dieses Heftes können bei Bedarf einzeln über die Geschäftsstelle angefordert werden.

Wichtige Änderungen

Auf dieser Seite weisen wir auf ein paar wichtige Änderungen hin, die in diesem Sportjahr erstmalig Anwendung finden werden.

Ausschreibungen der Bezirksmeisterschaften

Die Ausschreibungen aller Bezirksmeisterschaften müssen der Meldestelle des NWDSB bis zum Meldeschluss der jeweiligen Bezirksmeisterschaft in schriftlicher Form zugesandt werden. Verweise auf Internetseiten können nicht anerkannt werden.

Neue reguläre Wettbewerbe

Im Sportjahr 2017 werden die beiden Disziplinen 1.31 Zimmerstutzen Auflage sowie 2.42 Sportpistole Auflage als reguläre Landesverbandsmeisterschaften ausgeschrieben. Die Qualifikation hat von der Vereins-, über die Kreis- und Bezirksmeisterschaft zur Landesverbandsmeisterschaft zu erfolgen. Die zu schießenden Wettbewerbe sind der Übersichtstabelle zu entnehmen.

Zehntelwertung

Der Deutsche Schützenbund hat mit der Sportordnung für 2017 die Zehntelwertung in den Auflagedisziplinen eingeführt. Ab der Qualifikation zur Landesverbandsmeisterschaft müssen alle Disziplinen **außer** 2.42 Sportpistole Auflage und die 100m-Disziplinen als Zehntelwertung geschossen werden. Auf der Deutschen Meisterschaft werden dann auch die 100m-Disziplinen auf Zehntelwertung ausgewertet.

Endkampf Großkaliberpistole

Auf den Landesverbandsmeisterschaften der Disziplinen 2.53 – 2.55 Großkaliberpistole- und Revolver werden in diesem Jahr keine Endkämpfe mehr durchgeführt. Die Platzierungen des Vorkampfes gelten somit als Endergebnisse.

Vorschießen

Ergebnisse von Vorschießen gelten als Qualifikationsergebnis und werden am Ende der Rangliste eingereiht (Ergebnisse von höherwertigen Wettkämpfen, die an diesem Tag bis zum Ende des letzten Durchgangs gemeldet werden, werden dem Ergebnis entsprechend platziert).

Alle weiteren Änderungen sind der neuen Sportordnung, den Publikationen des Deutschen Schützenbundes (www.dsb.de) sowie den Mitteilungen der Technischen Kommission (kampfriechter.nwdsb.de) zu entnehmen.

Das Team des Nordwestdeutschen Schützenbundes wünscht all seinen Mitgliedern für die Saison 2017

Gut Schuss!

Landesverbandsmeisterschaft 2017

1. Wettbewerbe

Wettbewerbe, Austragungsorte und Termine sind in der Tabellenübersicht, in der Mitte dieses Ausschreibungsheftes, aufgeführt.

2. Meldeverfahren

Für alle Wettbewerbe sind Melde- und Ergebnislisten erforderlich. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass auf einer Seite nicht mehr als ein Wettbewerb und eine Klasse enthalten sein darf. Aus dieser muss ersichtlich sein, wer nicht an der Landesverbandsmeisterschaft teilnehmen will.

Fehlmeldungen für nicht durchgeführte Wettbewerbe sind unbedingt erforderlich. Es dürfen nur Meldungen für Wettbewerbe abgegeben werden, die vom Nordwestdeutschen Schützenbund ausgeschrieben sind.

Die Zulassungsringzahlen werden, anhand der Meldungen von den Bezirken, durch den NWDSB festgelegt.

Meldungen zur Landesverbandsmeisterschaft Bogen werden nur berücksichtigt, wenn die Bezirksmeisterschaft unter der Leitung eines lizenzierten NWDSB oder DSB geprüften Bogenkampfrichters durchgeführt und der Meldepfad eingehalten wurde.

Die Meldung der Bezirke ist verbindlich!!

3. Meldungen / Meldetermine

Wettbewerbe	Meldetermin	Meldeanschrift
1.10 ; 1.11 ; 1.18 ; 1.20 ; 1.30 ; 1.31 ; 2.10 ; 2.11 ; 2.16	15.03.2017	Geschäftsstelle des NWDSB Lange Straße 68 - 70 27211 Bassum
1.10.20 ; 1.10.21 ; 1.20.20 ; 1.20.21 ; 2.10.20 ; 2.10.21 ; 2.16.20 ; 2.16.21	Schülerklassen 26.04.2017	
1.35 ; 1.36 ; 1.40 ; 1.41 ; 1.42 ; 1.43 ; 1.44 ; 1.50 ; 1.58 ; 1.60 ; 1.70 ; 1.80 ; 1.90 ; 2.20 ; 2.30 ; 2.35 ; 2.40 ; 2.42 ; 2.45 ; 2.53 ; 2.55 ; 2.58 ; 2.59 ; 2.60	26.04.2017	
3.10 ; 3.15 ; 3.20	26.04.2017	Dietmar Scholz Waltjenstraße 83 28237 Bremen
4.10 ; 4.15 ; 4.20 ; 4.25	26.04.2017	Klaus Bischoff Buschweg 19 26919 Brake
5.10 ; 5.20 ; 5.31	15.03.2017	Norbert Strauch Wagnerstraße 6 26169 Friesoythe
6.20 ; 6.25 ; 6.26	15.12.2016	Axel Heemann Herder Straße 4 a 49439 Steinfeld
6.10 ; 6.15 ; 6.16	01.06.2017	
6.30 ; 6.40 ; 6.50	23.05.2017	
7.10 bis 7.72	01.05.2017	Bruno Maichel Jahnstraße 29 26835 Holtland

Die Meldungen müssen von den Bezirken zu den genannten Terminen vorliegen. Nicht ordnungsgemäße und unvollständige Meldungen werden an die Bezirke zurückgesandt. Die Teilnahme der Sportler an der Landesverbandsmeisterschaft ist für diesen Fall grundsätzlich gefährdet!

Für Bezirke, die nicht digital melden, verkürzt sich der Meldeschluss um jeweils 10 Tage.

Mit der Meldung ist eine aktuelle Anschriftenliste (Excel-Format) mit Tel-Nr., Tel-Fax und E-Mail Adresse des Ansprechpartners der Vereine an den Landesverband zu senden.

4. Benachrichtigung

Die Zulassung zur Landesverbandsmeisterschaft wird dem Verein (Ansprechpartner) zugeleitet.

5. Startgelder

Das Startgeld beträgt pro Einzelschütze und Wettbewerb:

Luftgewehr, Luftpistole und mehrsch. Luftpistole	Schülerklasse	6,00 €
Luftgewehr, LG Liegend, Luftpistole und mehrsch. Luftpistole	alle anderen Klassen	12,00 €
Luftgewehr-Dreistellung	Schülerklasse	6,00 €
Luftgewehr-Dreistellung	Jugendklasse	12,00 €
Zimmerstutzen	alle Klassen	12,00 €
KK – 100m	alle Klassen	12,00 €
KK – 3x20	alle Klassen	12,00 €
KK – Liegend	alle Klassen	12,00 €
KK – Freie Waffe	alle Klassen	20,00 €
Ordonnanzgewehr	alle Klassen	30,00 €
Gewehr Wettbewerbe 300m	alle Klassen	50,00 €
Freie Pistole, OSP, KK-Spopi, Zentralf.- u. Standard Pistole	alle Klassen	12,00 €
Pistole 9mm / .45 ACP u. Revolver .357M / .44M	alle Klassen	20,00 €
Wurfscheiben Trap und Skeet	Schülerklasse	25,00 €
Wurfscheiben Trap, Doppeltrap und Skeet	alle weibliche Klassen	35,00 €
Wurfscheiben Trap, Doppeltrap und Skeet	alle anderen Klassen	50,00 €
Laufende Scheibe 10m und Laufende Scheibe 10m Mix	Schülerklasse	6,00 €
Laufende Scheibe 10m und Laufende Scheibe 10m Mix	alle anderen Klassen	12,00 €
Laufende Scheibe 50m und Laufende Scheibe 50m Mix	alle Klassen	12,00 €
Armbrust 10m	alle Klassen	12,00 €
Armbrust 30m International	alle Klassen	20,00 €
Armbrust 30m nat. Scheibe	alle Klassen	20,00 €
Feldbogen	alle Klassen	18,00 €
Bogen Halle und Bogen im Freien	Schülerklasse	8,00 €
Bogen Halle und Bogen im Freien	alle anderen Klassen	16,00 €
Vorderlader Kugel	alle Klassen	12,00 €
Vorderlader Flinte	alle Klassen	20,00 €
Mannschaftsstartgeld für alle Wettbewerbe und Klassen		10,00 €

Das Gesamtstartgeld der zugelassenen Mitglieder eines Vereins ist in einer Summe (Überweisungsträger) zu überweisen. Bei Nichteingang der Startgeldsumme besteht für den betreffenden Verein grundsätzlich kein Anrecht auf Start.

Mit der Anmeldung zur Landesverbandsmeisterschaft ist von den Vereinen Startgeld zu zahlen. Eine Abmeldung bzw. eine Nichtwahrnehmung des Starttermins entbindet die Vereine nicht von der Zahlungspflicht.

6. Startberechtigung

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts der Wettkampfpass des NWDSB, sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass/Personalausweis/Europäischer - Feuerwaffenpass) mitzuführen (Regel 0.7.3. der SpO des DSB). Schützen aus einem anderen Landesverband müssen einen separaten Wettkampfpass des NWDSB beantragen und mitführen. Aus diesem muss ersichtlich sein, für welche Vereine und in welchen Wettbewerben der Teilnehmer startberechtigt ist.

Für die **Körperbehinderten** muss vor Beginn der Meisterschaftssaison (Stichtag 15.09.) die Startberechtigung in den Körperbehindertenwettbewerben mit dem entsprechenden Formular beantragt und mit einem Beiblatt zum Wettkampfpass ausgestellt worden sein. Klassifizierte Körperbehinderte haben zusätzlich den Hilfsmittelausweis mitzuführen. Diese Ausweise sind vorzulegen.

EU-Bürger und EU-Ausländer haben sich an die Ausführungen in der SpO Punkt 0.7.4.1 zu halten.

7. Ausnahmegenehmigungen

Jugendliche, die das 14. bzw. 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, müssen eine Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten (Eltern), bzw. Ausnahmegenehmigung der Behörde als Original oder beglaubigte Kopie mitführen und vorlegen, laut nachstehender Tabelle:

Dokument(e):	Luftdruckwaffen	KK-Waffen
Ausnahmegenehmigung <u>und</u> Einverständniserklärung	< 12 Jahre	< 14 Jahre
Einverständniserklärung	< 14 Jahre	< 18 Jahre

8. Vorschießen

Vorschießen regelt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (Regel 0.9.4). Ein Vorschießen kann bis zum jeweiligen Meldeschluss bei der jeweiligen Meldestelle beantragt werden (**Ausnahme: Feldbogen 18.05.2017**). Das Antragsformular kann bei der Geschäftsstelle angefordert oder im Internet heruntergeladen werden und darf nur über den Verein übermittelt werden.

Ein Vorschießen ist nur möglich, wenn der Schütze gleichzeitig den Startwunsch an der Deutschen Meisterschaft bekannt gibt oder einer Mannschaft angehört. Ist der vorschießende Schütze Mannschaftsschütze, so kann er nicht mehr ausgewechselt werden. Ergebnisse von Vorschießen gelten als Qualifikationsergebnis und werden am Ende der Rangliste eingereiht (Ergebnisse von höherwertigen Wettkämpfen, die an diesem Tag bis zum Ende des letzten Durchgangs gemeldet werden, werden dem Ergebnis entsprechend platziert).

Das Vorschießen für alle Disziplinen wird am Sonntag, den 21. Mai 2017 stattfinden.

Für den Mehraufwand (zusätzliche Standmiete, Mitarbeiterinsatz etc.) wird pro Start eine weitere Gebühr in Höhe des regulären Startgeldes erhoben

9. Bearbeitungsgebühren

Kann der Wettkampfteilnehmer den Wettkampfpass des NWDSB nicht vorlegen, ist ein Antrag auf Ausstellung eines vorläufigen Wettkampfpasses auszufüllen und eine Gebühr von **5,00 €** zu zahlen.

Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr von **5,00 €** je umgemeldete Mannschaft zu zahlen.

10. Allgemeine Bestimmungen

Mit Abgabe der Meldung zur Teilnahme an der Landesverbandsmeisterschaft werden diese Ausschreibung und die Bestimmungen der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes anerkannt.

Durch die Teilnahme an einem Wettbewerb der Landesverbandsmeisterschaft wird die Beschaffenheit des zur Verfügung gestellten Schießstandes anerkannt. Ebenso sind die Scheiben und Scheibenhalter des Veranstalters zu nutzen. Ein Einspruch ist nicht möglich.

Das Kampf- und Berufungskampfgericht werden vom Veranstalter bestimmt.

Die Kontrolle der Sportwaffen, Ausrüstung (Schießtische, Schießstühle und Hilfsmittel bei Körperbehinderten) sowie Bekleidung findet unmittelbar vor dem Start statt. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.

Eine Änderung der zugeteilten Startzeiten kann grundsätzlich nicht erfolgen. Teilnehmer, die sich für mehrere Wettkämpfe qualifiziert haben, entscheiden bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten selbst, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.

Sollte zum Meldetermin bereits bekannt sein, dass man am Wettkampftag zu einer bestimmten Zeit nicht schießen kann oder man bestimmte Starter wegen einer begrenzten Waffenanzahl nicht gleichzeitig starten lassen kann, ist es möglich über den Bezirkssportleiter einen Startwunsch einzureichen. Dieser wird dann berücksichtigt, sofern der Rahmenplan es zulässt.

Differenzen, die sich aus der Zulassung ergeben, sind seitens der nicht zugelassenen Schützen über ihren Bezirksschützenverband zu klären.

Für Einsprüche sowie Berufungen ist eine Gebühr von je **30,00 €** zu entrichten.

Finalwettkämpfe werden nur in den olympischen Wettbewerben angestrebt.

Das Nichtbefolgen der Anweisungen der Schießleiter, der Kampfrichter und der Aufsichten zieht eine Disqualifikation nach sich.

Wer beabsichtigt bei der Deutschen Meisterschaft zu starten, hat dieses persönlich auf der Startkarte zu kennzeichnen.

Aushanglisten mit den Markierungen zur Weitermeldung sind gültig, wenn kein Einspruch bis zum Ende der Protestzeit eingelegt wird. Die Kennzeichnung auf den Ergebnislisten ist dann bindend.

Ein Zeitplan sowie die namentlichen Starterlisten für die Wettbewerbe der Landesverbandsmeisterschaft im Bereich Gewehr und Pistole werden über die Bezirke und im Internet zur Verfügung gestellt.

Die Ergebnisse werden im Internet veröffentlicht.

Mit der Teilnahme an der Landesverbandsmeisterschaft erklären sich alle Sportler/innen einverstanden, dass ihre wettkampfrelevanten Daten und Fotos elektronisch gespeichert und in öffentlichen Medien veröffentlicht werden.

Alle nicht besonders aufgeführten Punkte dieser Ausschreibung zur Durchführung der Landesverbandsmeisterschaft regeln sich nach der gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

11. Siegerehrung

Die Siegerehrung findet möglichst unmittelbar nach Beendigung des jeweiligen Wettbewerbs statt.

Die ersten drei Mannschaften und Einzelplatzierten einer jeden Disziplin und Wettkampfklasse erhalten eine Medaille.

Sportler, die nicht an der Siegerehrung teilnehmen, fordern ihre Auszeichnung über ihren Verein bei der Geschäftsstelle des NWDSB an. Die Auszeichnung wird dann „unfrei“ zugesandt.

Erstplatzierte Mannschaften und Einzelschützen können eine Urkunde bei der Geschäftsstelle anfordern.

Diese Regelungen enden mit dem Sportjahr.

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter (siehe unten!) vorbehalten.

Preis des Präsidenten 2017

1. Wettbewerb

Anlässlich der Landesverbandsmeisterschaft Luftdruckwaffen wird der „Preis des Präsidenten“ ausgeschossen.

2. Teilnehmer

Jeder Bezirksschützenverband nimmt automatisch mit einer Mannschaft teil. Die Mannschaft wird aus den besten Startern bei der Landesverbandsmeisterschaft nach Punkt 3 zusammengestellt.

3. Mannschaftszusammensetzung

Luftgewehr je 2 Teilnehmer

Herren bzw. Damen

Jugend oder Junioren männl. oder weibl.

Herren Alt, Damen Alt, Senioren, Seniorinnen

Luftpistole je 2 Teilnehmer

Herren bzw. Damen

Jugend oder Junioren männl. oder weibl.

Herren Alt, Damen Alt, Senioren, Seniorinnen

Sollte am Ende des Wettbewerbes Ringgleichheit bestehen, entscheidet das Ergebnis der Jugend-/ Juniorenklasse

4. Ergebnismitteilung und Preisverteilung

Die Bekanntgabe des Ergebnisses und Überreichung des Wanderpokals „Preis des Präsidenten“ erfolgt anlässlich des Delegiertentages des Nordwestdeutschen Schützenbundes.

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Jonny Otten

Präsident

Heinz Otten

Landessportleiter

Landesverbandsmeisterschaft – Auflage 2017

1. Termine

20. Mai 2017	Sportpistole Auflage	Senioren A – C
20./21. Mai 2017	KK 50m Auflage und KK 100m Auflage	Altersklassen
27. Mai 2017	Zimmerstutzen Auflage	alle Klassen
10. Juni 2017	LG Auflage und LP Auflage	Senioren A - C
11. Juni 2017	LG Auflage und LP Auflage	Altersklassen
18. Juni 2017	KK 50m Zielf. Auflage und KK 100m Zielf. Auflage	Senioren A - C
15. Juli 2017	KK 50m Auflage und KK 100m Auflage	Senioren B/C
16. Juli 2017	KK 50m Auflage und KK 100m Auflage	Senioren A

2. Meldeschluss

15.03.2017 (Luftdruck) bzw. 26.04.2017 (restliche Wettbewerbe)

3. Veranstaltungsorte

Siehe Tabelle „Austragungsorte LVM 2017“

4. Wettbewerbe

1.11 Luftgewehr	Regel 1.10
1.31 Zimmerstutzen	Regel 1.31
1.36 Kleinkaliber 100 m	Regel 1.36
1.41 Kleinkaliber	Regel 1.41
1.43 Kleinkaliber ZF	Regel 1.43
1.44 Kleinkaliber 100 m ZF	Regel 1.44
2.11 Luftpistole	Regel 2.11
2.42 Sportpistole	Regel 2.40

Die Waffen haben der Sportordnung gemäß Gewehr- bzw. Pistolentabelle zu entsprechen.

5. Startberechtigung

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts der Wettkampfpass des NWDSB, sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass/Personalausweis/Europäischer - Feuerwaffenpass) mitzuführen (Regel 0.7.3. der SpO des DSB). Schützen aus einem anderen Landesverband müssen einen separaten Wettkampfpass des NWDSB beantragen und mitführen. Aus diesem muss ersichtlich sein, für welche Vereine und in welchen Wettbewerben der Teilnehmer startberechtigt ist. Diese Ausweise sind vorzulegen.

EU-Bürger und EU-Ausländer haben sich an die Ausführungen in der SpO Punkt 0.7.4.1 zu halten.

6. Anschlagsart

Die Anschlagsart ist „Stehend aufgelegt“.

Geschossen wird nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes e.V.

(Teil 9 Regeln für das AufLAGESchießen sowie Teil 10 Schießsport für Menschen mit körperlicher Behinderung)

7. Meldeverfahren

Für alle Wettbewerbe sind Melde- und Ergebnislisten erforderlich. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass auf einer Seite nicht mehr als ein Wettbewerb und eine Klasse enthalten sein darf. Aus dieser muss ersichtlich sein, wer **nicht** an der Landesverbandsmeisterschaft teilnehmen will. Fehlmeldungen für nicht durchgeführte Wettbewerbe sind unbedingt erforderlich. Die Zulassungsringszahlen werden, anhand der Meldungen von den Bezirken, durch den NWDSB festgelegt.

Es dürfen nur Meldungen für Wettbewerbe abgegeben werden, die vom NWDSB ausgeschrieben sind.

8. Klasseneinteilung, Schießzeiten, Schusszahl und Hilfsmittel

Alter	Jahrgang	Gruppe	Schuss- zahl	Schießzeit 10m	Schießzeit 15m/50m/ 100m	Hilfs- mittel
46 – 55	1971 – 1962	Altersklasse	30	45 Min. (55 Min. bei Zuganlagen)	50 Min. (55 Min. bei Zuganlagen)	
56 – 65	1961 – 1952	Senioren A				
66 – 71	1951– 1946	Senioren B				
ab 72	1945 u. älter	Senioren C				Hocker*
Die Gruppe Altersklasse bildet eine Mannschaft Die Gruppe A bildet eine Mannschaft Die Gruppe B / C bildet eine Mannschaft Mannschaften männl. / weibl. gemischt ist möglich + Einzelwertung						

*Den Hocker hat der Schütze selbst zu stellen und er hat den Anforderungen aus Teil 10 SpO zu entsprechen.

Vor dem ersten Wertungsschuss dürfen beliebig viele Probeschüsse innerhalb der Gesamtschießzeit abgegeben werden.

9. Startgeld

Alle Wettbewerbe	12,00 € je Teilnehmer
Mannschaftsstartgeld	10,00 € je Mannschaft
Mannschaftsummeldung	5,00 € je Mannschaft

Das Gesamtstartgeld der zugelassenen Mitglieder eines Vereins ist in einer Summe (Überweisungsträger) zu überweisen. Bei Nichteingang der Startgeldsumme besteht für den betreffenden Verein grundsätzlich kein Anrecht auf Start.

Mit der Anmeldung zur Landesverbandsmeisterschaft ist von den Vereinen Startgeld zu zahlen. Eine Abmeldung bzw. eine Nichtwahrnehmung des Starttermins entbindet die Vereine nicht von der Zahlungspflicht.

10. Siegerehrung

Direkt nach Beendigung des Wettkampfes.

11. Allgemeine Bestimmungen und besondere Hinweise

Kampf- und Berufungskampfgericht werden vom Nordwestdeutschen Schützenbund e.V. bestimmt.

Durch die Teilnahme an einem Wettbewerb der Landesverbandsmeisterschaft wird die Beschaffenheit des zur Verfügung gestellten Schießstandes anerkannt. Ebenso sind die Scheiben und Scheibenhalter des Veranstalters zu nutzen. Ein Einspruch ist nicht möglich.

Aushanglisten mit den Kennzeichnungen zur Weitermeldung sind gültig, wenn kein Einspruch bis zum Ende der Protestzeit eingelegt wird. Die Kennzeichnung auf den Ergebnislisten ist dann bindend.

Mit der Teilnahme an der Landesverbandsmeisterschaft erklären sich alle Sportler/innen einverstanden, dass ihre wettkampfrelevanten Daten und Fotos elektronisch gespeichert und in den Medien veröffentlicht werden.

Alle nicht besonders aufgeführten Punkte in dieser Ausschreibung regeln sich nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Änderungen und Ergänzungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Jonny Otten
Präsident

Heinz Otten
Landessportleiter

Landesverbandsmeisterschaft im Lichtpunktschießen 2017

1. Wettbewerb

Der Nordwestdeutsche Schützenbund e.V. (NWDSB) veranstaltet eine Meisterschaft im Lichtpunktschießen für die Jahrgänge 2005 bis 2010 mit Einzel- und Mannschaftswertung. Mannschaften bestehen aus 3 Schützen einer Wettkampfklasse. Die Mannschaftseinteilung kann am Wettkampftag, jedoch vor dem Start des ersten Mannschaftsmitgliedes, erfolgen.

2. Termin / Ort

Der Wettbewerb findet für die Auflageklassen der Jahrgänge 2007 bis 2010 am Samstag, den 27. Mai 2017 und für die Freihandklassen der Jahrgänge 2005 bis 2008 am Sonntag, den 28. Mai 2017 im LLZ Bassum statt.

3. Teilnahme / Meldung

Teilnehmen kann nur, wer Mitglied in einem dem NWDSB angeschlossenen Verein und versichert ist!

Die **Bezirke melden** ihre Teilnehmer mit der Ergebnisliste ihrer Bezirksmeisterschaft bis zum 07.05.2017 an die Geschäftsstelle des NWDSB. Teilnehmer die nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen müssen in der Ergebnisliste markiert werden. Zu jedem teilnehmenden Verein ist eine aktuelle Kontaktadresse anzugeben. Die Startzeiten werden direkt an die angegebene Kontaktadresse der Vereine gesandt.

Alle Starter müssen an der Bezirksmeisterschaft teilgenommen haben. Die Zulassungsringzahlen mit Zehntelwertung werden, anhand der Meldungen der Bezirke, durch den NWDSB festgelegt.

4. Startgeld

Für jeden Teilnehmer wird ein Startgeld von 3,50 Euro erhoben, das vor dem Start am Wettkampfort zu entrichten ist.

5. Disziplinen / Wettkampfklassen / Siegerehrung

Alle Lichtpunktdisziplinen werden grundsätzlich als 5m-Wettbewerbe mit Zehntelwertung ausgeschrieben.

Für die Schussauswertung werden ausschließlich Meßrahmen des Veranstalters eingesetzt. Lichtpunktgewehre und Lichtpunktpistolen werden vom Veranstalter gestellt. Die Verwendung eigener Lichtpunktgewehre und Lichtpunktpistolen mit Laser Klasse 1 (Anschutz LaserPower, Hämmerli AR20 und AP20 Hybrid, Röhm LTS Shooter, Röhm LTS Pistole Match und Action, Feinwerkbau Simulator Gewehr und Pistole, MEC Scatt Rifle, Rika LG-Simulator, Disag SAMulator, IROSA PROflash Gewehr und Pistole jeweils mit RedDot- oder Röhm LTS-Modul bzw. eigenem Laser) und einem max. Gewicht von 4000g bei Gewehr bzw. 1500g bei Pistole ist zugelassen.

Der Wettkampf besteht je nach Wettkampfklasse aus einem Programm von 10 Wertungsschüssen bei einer Gesamtschießzeit von 15 Minuten bzw. 20 Wertungsschüssen bei einer Gesamtschießzeit von 25 Minuten. Vor dem ersten Wertungsschuss sind beliebig viele Probeschüsse zulässig.

Die Disziplinen werden nach Sportordnung des DSB geschossen.

Wettkampfklassen jeweils getrennt für Gewehr und Pistole:

Schüler B (2005/2006) schießen 20 Wertungsschüsse Freihand

Schüler C Freihand (2007/2008) schießen 10 Wertungsschüsse Freihand

Schüler C Auflage (2007/2008) schießen 20 Wertungsschüsse mit Standauflage

Schüler D (2009/2010) schießen 10 Wertungsschüsse mit Standauflage

Teilnehmer sind nur startberechtigt, wenn sie nicht für die Landesmeisterschaft in der Disziplin Luftgewehr (1.10.20/1.20.20) oder Luftpistole (2.10.20/2.16.20) gemeldet wurden!

Die ersten 3 Mannschaften und Einzelstarter (ab mind. 5 Starter je Klasse wird männlich und weiblich getrennt gewertet) jeder Wettkampfklasse werden geehrt.

Für alle nicht besonders in dieser Ausschreibung getroffenen Regelungen gelten die Vorschriften der gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Heinz Otten
Landessportleiter

Gerd Harzmeier
Beauftragter Lichtpunktschießen

Offene Landesmeisterschaft Sommerbiathlon

15. CuxPort – Cup Sommerbiathlon (Luftgewehr)

Termin: Samstag, 8. Juli 2017 und Sonntag, 9. Juli 2017
 Meldeschluss: Samstag, 1. Juli 2017
 Ausrichter: SV Groden von 1951 e.V. und Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.
 Austragungsort: Schützenhaus Groden, Alte Marsch 13, 27478 Cuxhaven

- 1 **Teilnahmeberechtigung**
- 1.1 Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund gebunden. Alle Teilnehmer müssen gegen Unfall und Haftpflicht versichert sein.
- 1.2 **Alterserfordernisse**
 Schüler unter 12 Jahren dürfen unter Vorlage der behördlichen Ausnahmegenehmigung an den Luftgewehrwettbewerben teilnehmen (bis einschl. Jg. 2007).
- 2 **Qualifikation/Meldeverfahren**
- 2.1 **Qualifikation zur LM**
 Eine fristgerechte Meldung ist erforderlich. Ansonsten ist keine weitere Qualifikation notwendig.
- 2.2 **Qualifikation zur DM**
 In die Landesmeisterschaftsergebnisliste, die für die Qualifikationsauswahl zur Deutschen Meisterschaft durch den DSB herangezogen wird, werden nur Sportler des NWDSB aufgenommen.
 Die Qualifikationskriterien sind dem offiziellen DSB Ausschreibungsheft 2017 zu entnehmen.
 Schüler Laser m/w können sich nicht für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften qualifizieren.
- 2.3 **Meldeverfahren zur LM**
 Die Teilnehmer werden von den jeweiligen Vereinen direkt per E-Mail an den Ausrichter gemeldet und sind vor dem Meldeschluss an bugimm@t-online.de zu senden.
 Meldungen ohne Geburtsjahr werden nicht zugelassen. Es werden keine Startkarten versandt. Nachmeldungen sind nicht möglich.
- 2.4 **Meldeverfahren zur DM**
 Sportler die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen wollen, sind bis zum 9. Juli 2017 von den jeweiligen Vereinen beim Beauftragten für Sommerbiathlon des NWDSB per E-Mail an marco.hahn@nwdsb.de, oder vor Ort in Cuxhaven anzumelden.
- 2.5 **Richtlinien**
 Die Wettbewerbe werden nach der Sportordnung des DSB und den Ergänzungen dieser Ausschreibung durchgeführt.
3. **Ausrüstung und Wettbewerbe**
- 3.1. **Disziplin**
 Alle Wettbewerbe werden mit Laser- oder Luftgewehr geschossen.
- 3.2. **Einzellader und Biathlongewehr**
 Gewehr und Munition sind von jedem Teilnehmer selbst zu stellen (SpO 8.26).
- 3.3. **Lasergewehr**
 Die Lasergewehre werden vom Veranstalter gestellt. Vereins-eigene Lasergewehre sind nur nach Anmeldung zugelassen.
- 3.4. **Disziplinarbestimmungen**
 Für jeden Schießfehler ist eine Strafrunde zu laufen. Für eine nicht gelaufene Strafrunde gibt es einen Zeitzuschlag von 2 Minuten (SpO 8.25.5).
 Kann ein Sportler bis zur Siegerehrung des Wettkampftages keinen Beleg über die Startberechtigung, Identität und Staatsangehörigkeit vorweisen, bekommt er einen Zeitzuschlag von 1 Minute (SpO 8.25.4).
- 3.5. **Wettbewerbe**
 Klassen, Laufstrecken und Schießeinlagen für die Wettbewerbe Sprint und Massenstart sind der Tabelle zu entnehmen.
- 3.5.1. **Sprintwettkampf am Sa. den 8. Juli 2017**
 Einzel- oder Doppelstarts mit einem Startintervall von 1 Min.
- 3.5.2. **Massenstartwettkampf am So. den 9. Juli 2017**
 Gruppenstart in den einzelnen Altersgruppen.
 Eine Qualifikation über den Sprintwettkampf erfolgt nicht. Die Anmeldung für den Massenstart muss bereits fristgerecht mit der Anmeldung zum Sprintwettkampf erfolgen
- 3.5.3. **Tabelle**

Wettkampf-klasse	Jahrgang	Streckenlänge/ Wettkampft	Schieß- einlagen	Straf- runde
Schüler D	2009 – 2010	1,5 km Sprint	LL	70m
Laser m/w		2,0 km Massenstart	LLL	
Schüler C	2007 – 2008	1,5 km Sprint	LL	
Laser m/w		2,0 km Massenstart	LLL	
Schüler m/w	2003 – 2006	2,5 km Sprint	LS	
		3,0 km Massenstart	LLS	
Jugend m/w	2000 – 2002	3,0 km Sprint	LS	
		4,0 km Massenstart	LLS	
Juniorinnen	1997 – 1999	3,0 km Sprint	LS	
		5,0 km Massenstart	LLSS	
Junioeren	1997 – 1999	4,0 km Sprint	LS	
		6,0 km Massenstart	LLSS	
Damen 1	1987 – 1996	3,0 km Sprint	LS	
		5,0 km Massenstart	LLSS	
Damen 2	1972 – 1986	3,0 km Sprint	LS	
		5,0 km Massenstart	LLSS	
Damen AK	1962 – 1971	3,0 km Sprint	LS	
		5,0 km Massenstart	LLSS	
Seniorinnen	1961 u. älter	3,0 km Sprint	LS	
		5,0 km Massenstart	LLSS	
Herren 1	1987 – 1996	4,0 km Sprint	LS	
		6,0 km Massenstart	LLSS	
Herren 2	1972 – 1986	4,0 km Sprint	LS	
		6,0 km Massenstart	LLSS	
Herren AK	1962 – 1971	4,0 km Sprint	LS	
		6,0 km Massenstart	LLSS	
Senioren	1961 u. älter	3,0 km Sprint	LS	
		5,0 km Massenstart	LLSS	

4. **Wertung**
- 4.1. **Einzelwertung**
 In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung vom NWDSB und vom Veranstalter. Sind weniger als 5 Teilnehmer in einer Klasse am Start, werden diese in der nächsthöheren Klasse gewertet. Die Teilnehmer akzeptieren mit ihrer Meldung eine etwaige Zuordnung zur höheren Wettkampfklasse.
- 4.2. **Auszeichnungen**
 In jeder Disziplin und Klasse werden die drei Erstplatzierten vom Veranstalter mit Medaillen ausgezeichnet; die 6 Erstplatzierten erhalten Urkunden.
 Die drei Erstplatzierten des NWDSB werden mit Medaillen des NWDSB ausgezeichnet.
5. **Startgeld**
 Das Startgeld ist für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft am Tag der Veranstaltung, beim Abholen der Startnummern, vereinsweise zu zahlen. Das **Startgeld ist Reuegeld**. Höhe des Startgeldes je Wettkampf und je Starter:
 Schüler, Jugend 8,00 €
 Junioren, Damen, Herren, Senioren 12,00 €
6. **Allgemeine Bedingungen**
- 6.1. **Jury und Berufungsjury**
 Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den Regeln Sommerbiathlon des DSB. Die Berufungsjury wird vom NWDSB bestimmt.
- 6.2. **Kontrollen**
 Die Kontrolle der Sportwaffen, Ausrüstung und Wettkampfpässe erfolgt rechtzeitig vor dem Start.
- 6.3. **Einsprüche**
 Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 25,- € zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.
- 6.4. **Sportler die lt. Sportordnung nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen können haben die Möglichkeit sich auf der Landesmeisterschaft des NSSV zu qualifizieren (Kriterien der Sportordnung).**
- 6.5. **Die Sportordnung (SpO) des DSB regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte der Ausschreibung. Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.**

Verbandsinterne Landesmeisterschaft Sommerbiathlon

4. Landesmeisterschaft Sommerbiathlon der Oldenburger Schützen (Kleinkaliber)

Termin: Samstag, 1. April 2017
Meldeschluss: Samstag, 25. März 2017
Ausrichter: Oldenburger Schützen von 1816 e.V.
Austragungsort: Johann-Justus-Weg 117, 26127 Oldenburg

1. Teilnahmeberechtigung

1.1 Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund sowie an die Mitgliedschaft im Nordwestdeutschen Schützenbund gebunden. Alle Teilnehmer müssen gegen Unfall und Haftpflicht versichert sein.

1.2. Alterserfordernisse

Schützen ab 15 und unter 18 Jahren dürfen nur unter Vorlage einer Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten an der Landesmeisterschaft teilnehmen.

2. Qualifikation/Meldeverfahren

2.1. Qualifikation zur LM

Eine fristgerechte Meldung ist erforderlich. Ansonsten ist keine weitere Qualifikation notwendig.

2.2. Qualifikation zur DM

Die Qualifikationskriterien sind dem offiziellen DSB Ausschreibungsheft 2017 zu entnehmen.

2.3. Meldeverfahren zur LM

Die Teilnehmer werden von den jeweiligen Vereinen direkt per E-Mail an den Ausrichter gemeldet und sind vor dem Meldeschluss an sportleiter@oldenburger-schuetzen.de zu senden. Meldungen ohne Geburtsjahr werden nicht zugelassen. Es werden keine Startkarten versandt.

2.4. Meldeverfahren zur DM

Sportler die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen wollen, sind bis zum 9. Juli 2017 von den jeweiligen Vereinen beim Beauftragten für Sommerbiathlon des NWDSB per E-Mail an marco.hahn@nwdsb.de anzumelden.

2.5. Richtlinien

Die Wettbewerbe werden nach der Sportordnung des DSB und den Ergänzungen dieser Ausschreibung durchgeführt.

3. Ausrüstung und Wettbewerbe

3.1. Disziplin

Alle Wettbewerbe werden mit dem Kleinkalibergewehr geschossen.

3.2. Einzellader und Biathlongewehr

Gewehr und Munition sind von jedem Teilnehmer selbst zu stellen (SpO 8.26.2 und 8.26.3).

3.3. Disziplinarbestimmungen

Für jeden Schießfehler ist eine Strafrunde zu laufen. Für eine nicht gelaufene Strafrunde gibt es einen Zeitzuschlag von 2 Minuten (SpO 8.25.5).

Kann ein Sportler bis zur Siegerehrung des Wettkampftages keinen Beleg über die Startberechtigung, Identität und Staatsangehörigkeit vorweisen, bekommt er einen Zeitzuschlag von 1 Minute (SpO 8.25.4).

3.4. Wettbewerbe

Klassen, Laufstrecken und Schießeinlagen für den Wettbewerb sind der Tabelle zu entnehmen.

3.4.1. Sprintwettkampf

Einzel- oder Doppelstarts mit einem Startintervall von 4 Min.

3.4.2. Tabelle

Wettkampf-klasse	Altersbereich	Streckenlänge/Wettkampftart	Schieß-einlagen	Strafrunde
Jugend m/w	2000 – 2002	3,0 km Sprint	LS	70m
Juniorinnen	1997 – 1999	3,0 km Sprint	LS	
Juniorern	1997 – 1999	4,0 km Sprint	LS	
Damen	1996 u. älter	3,0 km Sprint	LS	
Herren	1996 u. älter	4,0 km Sprint	LS	

4. Wertung

4.1. Einzelwertung

In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung.

4.2. Auszeichnungen

In jeder Disziplin und Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet.

5. Startgeld

Das Startgeld ist für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft am Tag der Veranstaltung, beim Abholen der Startnummern, vereinsweise zu zahlen. Das **Startgeld ist Reuegeld**.

Höhe des Startgeldes je Starter:

Jugend	8,00 €
Juniorinnenklassen, Damen, Herren	12,00 €

6. Allgemeine Bedingungen

6.1. Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den Regeln Sommerbiathlon des DSB. Die Berufungsjury wird vom NWDSB bestimmt.

6.2. Kontrollen

Die Kontrolle der Sportwaffen, Ausrüstung und Wettkampfpässe erfolgt rechtzeitig vor dem Start.

6.3. Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 25,- € zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

6.4. Sportler die lt. Sportordnung nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen können haben die Möglichkeit sich auf der Landesmeisterschaft des NSSV zu qualifizieren (Kriterien der Sportordnung).

6.5. Die Sportordnung (SpO) des DSB regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte der Ausschreibung. Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Stand 25.10.2016

Austragungsorte LVM 2017

Gewehr und Pistole

Termin	Gewehr		Pistole	
2017	Ort	Disziplin / Klasse	Ort	Disziplin / Klasse
Sa 20. Mai	Hei-Fa	KK-50m Auflage Altersklasse	Bassum	Spopi Jugend m/w + Spopi Auflage
Sa 20. Mai	Worpswede	KK-100m Auflage Altersklasse		
So 21. Mai	Hei-Fa	KK-50m Auflage Altersklasse		
So 21. Mai	Worpswede	KK-100m Auflage Altersklasse		
So 21. Mai	Vorschießen			
Do 25. Mai	Christi Himmelfahrt			
Fr 26. Mai	LLZ	Zimmerstutzen (alle Klassen)	LLZ	LP / MLP / LiPu Jugend LP / MLP / LiPu Schüler
Sa 27. Mai		LG / LG 3 St. / LiPu /Jugend		
Sa 27. Mai		LG / LG 3 St. / LiPu Schüler		
So 28. Mai		Gewehr 300m		
So 28. Mai	Emmen (NL)	KK 3x20 Damen, Damen Alt + KB		
So 28. Mai	Stoppelmarkt			
Sa 3. Jun	Pfingsten			
So 4. Jun				
Mo 5. Jun				
Fr 9. Jun	Etzhorn	KK 3x20 Jugend m/w + Junioren m/w LG und LG Auflage ab Altersklasse LG und LG Auflage ab Altersklasse KK Lgd Jugend m/w + Junioren m/w	Oldenburg Oldenburg LLZ LLZ	Spopi w Freie Pistole Junioren A/B LP / MLP / LP Aufl ab Altersklasse LP / MLP / LP Aufl ab Altersklasse
Sa 10. Jun				
Sa 10. Jun				
So 11. Jun				
So 11. Jun	Etzhorn			
Sa 17. Juni	Boitzen	Ordonnanzgewehr	LLZ LLZ Oldenburg	LP / MLP Damen und Herren + KB LP / MLP Junioren m/w StaPi + ZFP
Sa 17. Juni	LLZ	LG Junioren m/w + KB		
So 18. Juni	LLZ	LG Damen und Herren		
So 18. Juni	Oldenburg	KK-50m Auflage Zielfernrohr		
So 18. Juni	Hahn	KK 100m Auflage Zielfernrohr		
Do 22. Juni	Ferienbeginn ist am 22. Juni 2017			
Sa 24. Juni	Stoppelmarkt	KK Lgd Damen und Damen Alt	Bassum 1848 Bassum 1848	Pistole 9mm Luger / .45 ACP Revolver .357M / .44M
Sa 24. Juni	Etzhorn	KK Lgd Herren Alt + Senioren		
So 25. Juni	Etzhorn	KK Lgd Herren + KB		
Sa 1. Jul	Hahn	KK 100m Herren		
So 2. Jul	Hahn	KK 100m Herren-Alt + Senioren		
Fr 7. Juli	Oldenburg Hahn Hahn Oldenburg	KK 3x20 Herren Alt + Senioren	Oldenburg Oldenburg	Spopi Herren + KB + Jun/m A/B Spopi Herren-Alt + Senioren
Sa 8. Juli		KK-100m Damen + Damen-Alt + KB		
Sa 8. Juli		KK-100m Damen + Damen-Alt		
So 9. Juli		KK 3x20 Herren		
Fr. 14. Juli	Hei-Fa	KK-50m Zielfernrohr	Oldenburg Oldenburg Oldenburg Oldenburg Oldenburg	Freie Pistole Herren / KB OSP Herren OSP Herren-Alt + Jun/m A+B + Jug OSP .22 kz Freie Pistole Herren-Alt + Sen
Sa 15. Juli	Etzhorn	KK 3x40 Herren + Junioren m		
Sa 15. Juli	Hei-Fa	KK-50m Auflage Senioren B + C		
Sa 15. Juli	Worpswede	KK-100m Auflage Senioren B+ C		
So 16. Juli	Hei-Fa	KK-50m Auflage Senioren A		
So 16. Juli	Worpswede	KK-100m Auflage Senioren A		
So 16. Juli	Etzhorn	KK 3x40 Herren		
Di 18. Juli	Meldeschluss D.S.B. G-P			

WC München

NWDSB-Landesverbandsmeisterschaften 2017

Wettbewerb	Kenn- zahl	Austragungsort	Termine	Melde- termine	Herren	Damen	Schüler A m w	Schüler B m w	Jugend m w	Junioren A m B m	Junioren A w B w	Herren- Alterskl.	Damen- Alterskl.	Sen m	Sen w	SH2/AB2 m/w	SH1/AB1 m w	SH1/AB1 m w	SH3 m/w	AB3 m/w	Sonstiges
					10	11	20 21	22 23	30 31	40 42	41 43	50	51	60	61		92	93	94	96	
Kennzahlklassen ⇄					1972 - 1996	1972 - 1996	2003 - 2004	2005 und jünger	2001 - 2002	1997 - 1998 99/00	1997 - 1998 99/00	1962 - 1971	1962 - 1971	1961 u. älter	1961 u. älter	keine Altersbeschränkung					
Jahrgänge ⇄																					
Luftgewehr	1.10	siehe Tabelle "Austragungsorte"		15.03.2017	E M/R	E M/R	E M E	E/R	E M E	E M E	E M E	E M	E M	E M	E	E	E	E	E	E	Meldeschl. Schüler 26.04.2017
Luftgewehr Liegend	1.18	siehe Tabelle "Austragungsorte"		15.03.2017												E	E	b. 92			
Luftgewehr 3-Stellung	1.20	siehe Tabelle "Austragungsorte"		15.03.2017			E M E		E M E												Meldeschl. Schüler 26.04.2017
Zimmerstutzen	1.30	siehe Tabelle "Austragungsorte"		15.03.2017	E M	E M								E M	E	E	E	b. 92			
KK 100m	1.35	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	E M								E M	E	E	E	b. 92			
KK-Sportgewehr 3x20	1.40	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	E M			E M E	E M E	E M E	E M	E M	E				E			
KK 50m Zielfernrohr	1.42	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M / R																
GK-Standardgewehr 3x20	1.50	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	E b.10															
Ordonnanzgewehr offene Visierung	1.58 D	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M																
Ordonnanzgewehr geschl. Visierung	1.58 G	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M																
KK-Freigewehr 3 x 40	1.60	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M					E M E							E				
GK-Freigewehr 3 X 40	1.70	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	E b.10															Halbprogramm, Männer FW, Frauen Sportgewehr
KK-Liegendkampf	1.80	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	E M			E M E	E M E	E M E	E M	E M	E M		E	E	b. 92			
GK-Liegendkampf	1.90	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	E * M															
10m Luftpistole	2.10	siehe Tabelle "Austragungsorte"		15.03.2017	E M/R	E M/R	E M E	E/R	E M E	E M E	E M E	E M	E M	E	E	E	E	E			Meldeschl. Schüler 26.04.2017
10m Mehrschüssige LP	2.16	siehe Tabelle "Austragungsorte"		15.03.2017	E/R		E		E	E/R	E/R	E/R	E/R	b.50			E	b. 92			Meldeschl. Schüler 26.04.2017
50m Pistole	2.20	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	*			b.42 b.40 b.42*	E M E	b.40* b.40* b.42*	E M	b.50* b.50*	E	b.60* b.50*		E	b. 92			* nur Rahmenwettbewerb, keine Weitermeldung
25m Schnellfeuerpistole	2.30	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M				b.42 b.40					E							
25m SFP Kal. 22 kurz	2.35	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E/R																
25m Pistole	2.40	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M	E M			E M E	E	E M	E	E M	E			E	b. 92			
25m Zentralfeuerpistole	2.45	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M							E									
25m Pistole 9mm	2.53	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M							E		b.50 b.10	E						
25m Revolver .357 Magnum	2.55	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M							E		b.50 b.10	E						
25m Revolver .44 Magnum	2.58	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M							E		b.50 b.10	E						
25m Pistole .45 ACP	2.59	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M							E		b.50 b.10	E						
25m Standardpistole	2.60	siehe Tabelle "Austragungsorte"		26.04.2017	E M							E		b.50 b.10							
Flinte Trap	3.10	Döllinghausen	17/18 06	26.04.2017	E M	E M	E b.20		E b.42 b.43*	E M E	E M E	E M		E							* M bei II
Flinte Doppeltrap	3.15	Wilhelmshaven	01 07	26.04.2017	E M	E				E		E M		E							
Flinte Skeet	3.20	Döllinghausen	08/09 07	26.04.2017	E M	E M	E b.20		E b.42 b.43*	E M E	E M E	E M		E							* M bei II
Lfd. Scheibe 10 m	4.10	Golzwarden	10 06	26.04.2017	E M	E	E M E		E M E	E M E	E	E / R									60 Schuss
Lfd. Scheibe 10 m Mix	4.15	Golzwarden	10 06	26.04.2017	E M	E				E		E / R									60 Schuss
Lfd. Scheibe 50 m	4.20	Bremervörde	20 05	26.04.2017	E M					E	b.40 b.40	E	b.50								60 Schuss
Lfd. Scheibe 50 m Mix	4.25	Bremervörde	20 05	26.04.2017	E M					E / R		E / R									60 Schuss
Armbrust 10m	5.10	Etzhorn	06 05	15.03.2017	E M	E			*	E	b.40	E	b.50	E	b.60						*kein Mannschaftsstartrecht
Armbrust international 30m	5.20	Neuenlandermoor	13 05	15.03.2017	E M					E		E	b.50								
Armbrust nat. Scheibe	5.31	Neuenlandermoor	20 05	15.03.2017	E M	E			*	E	b.40	E	b.50	E	b.60						*kein Mannschaftsstartrecht
Perkussionsgewehr	7.10	Rheine	17/18 06	01.05.2017	E M	E				# #	# #	E		E							Eine gültige Erlaubnis
Perkussionsfreigewehr 100m	7.15	Bremen	03 06	01.05.2017	E M					# #	# #										nach § 27 Spreng-
Perkussions Dienstgewehr	7.20	Bremen	03 06	01.05.2017	E M					# #	# #										stoffgesetz ist
Steinschloßgewehr 50m	7.30	Rheine	17/18 06	01.05.2017	E					#	#										vorzuzeigen.
Steinschloßgewehr 100m	7.31	Bremen	03 06	01.05.2017	E					#	#										
Muskete	7.35	Rheine	17/18 06	01.05.2017	E					#	#										
Perkussionsrevolver	7.40	Rheine	17/18 06	01.05.2017	E M	E				# #	# #	E		E							
Perkussionspistole	7.50	Rheine	17/18 06	01.05.2017	E M	E				# #	# #	E		E							
Steinschloßpistole	7.60	Rheine	17/18 06	01.05.2017	E M					# #	# #										
Perkussionsflinte	7.71	Döllinghausen	27 05	01.05.2017	E M					# #	# #										
Steinschloßflinte	7.72	Döllinghausen	27 05	01.05.2017	E M					# #	# #										

Bogenwettbewerbe

FITA i. Freien Recurve	6.10	Zeven	25 06	01.06.2017	E	M	E	M	E	M	E	E	M	E	E	M40	E	M40	E	M	E	M	E	E/R			
FITA i. Freien Compound	6.15	Zeven	25 06	01.06.2017	E	M	E	M	E/R		b.20				E	M	b.30	E		b.40		E		E	b.11	E/R	
FITA i. Freien Blankbogen	6.16	Zeven	25 06	01.06.2017	E		E							E		b.30	E		b.40		E		E				
FITA Halle Recurve	6.20	Bersenbrück	21/22 01	15.12.2016	E		E		E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M40	E	M40	E	M	E	M	E	E/R
FITA Halle Compound	6.25	Bersenbrück	21/22 01	15.12.2016	E	M	E	M	E/R		b.20				E	M	b.30	E		b.40		E		E		E/R	
Blankbogen Halle	6.26	Bersenbrück	21/22 01	15.12.2016	E		E							E		b.30	E		b.40		E		E				
Feldbogen Recurve	6.30	Lingen	18 06	23.05.2017	E		E		E		b.20			E		b.30	E		b.40		E		E				
Feldbogen Blank	6.40	Lingen	18 06	23.05.2017	E		E		E		b.20			E		b.30	E		b.40		E		E				
Feldbogen Compound	6.50	Lingen	18 06	23.05.2017	E		E							E		b.30	E		b.40		E		E				

Auflagewettbewerbe

Luftgewehr - Auflage	1.11	siehe Tabelle "Austragungsorte"	15.03.2017	E/R	M/R	E/R	b. 50	E	M	E	b. 70	E	M	E	b. 72	E	b. 72	E	b. 72	ab sofort Zehntelwertung
Zimmerstutzen Auflage	1.31	siehe Tabelle "Austragungsorte"	15.03.2017	E/R				E/R												ab sofort Zehntelwertung
KK 100m Auflage	1.36	siehe Tabelle "Austragungsorte"	26.04.2017	E/R	M/R	E/R	b. 50	E	M	E	b. 70	E	M	E	b. 72	E	b. 72	E	b. 72	Zehntelwertung auf der DM
KK-Gewehr Auflage	1.41	siehe Tabelle "Austragungsorte"	26.04.2017	E/R	M/R	E/R	b. 50	E	M	E	b. 70	E	M	E	b. 72	E	b. 72	E	b. 72	ab sofort Zehntelwertung
KK-Gewehr Auflage ZF 50m	1.43	siehe Tabelle "Austragungsorte"	26.04.2017					E	M	E	b. 70	E	M	E	b. 72	E	b. 72	E	b. 72	ab sofort Zehntelwertung
KK-Gewehr Auflage ZF 100m	1.44	siehe Tabelle "Austragungsorte"	26.04.2017					E	M	E	b. 70	E	M	E	b. 72	E	b. 72	E	b. 72	Zehntelwertung auf der DM
10m Luftpistole Auflage	2.11	siehe Tabelle "Austragungsorte"	15.03.2017	E/R	M/R	E/R	b. 50													ab sofort Zehntelwertung
Sportpistole Auflage	2.42	siehe Tabelle "Austragungsorte"	26.04.2017					E	M		b. 70	b. 70	b. 70	b. 70	b. 70	b. 70	b. 70	b. 70	b. 70	

Legende:

- E Einzelwertung
- M Mannschaftswertung
- R Rahmenwettbewerb
- Bundesliga/Olympische Wettbewerbe
- Startmöglichkeit SpD 0.7.1
- # Starterlaubnis gem. WaffGes. Ab Vollendung 18. Lebensjahr
- keine Startberechtigung
- b.XX Startmöglichkeit in Klasse "XX"
- Neu in 2017
- Wahlrecht in den KB-Klassen

Änderungen und Ergänzungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten !!!!

Offene Landesmeisterschaft Target Sprint

7. Adelheider Biathlon Cup (Luftgewehr)

Termin: Sonntag, 6. August 2017
Meldeschluss: Sonntag, 30. Juli 2017
Ausrichter: SSV Adelheide von 1898 und Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.
Austragungsort: Boelkestraße 80, 27755 Delmenhorst

1 Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund gebunden oder einer seiner untergelagerten und anerkannten Landesverbände gebunden. Alle Teilnehmer müssen gegen Unfall und Haftpflicht versichert sein.

1.1 Ausrüstung

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre nach den Regeln Sommerbiathlon des DSB. Abzugsgewicht Mehrlader 500g. Munition Kaliber 4,5mm (.177). Zusatz: Alle beim Wettkampf benötigten Magazine / Ladestreifen müssen an der Waffe angebracht sein, das Ablegen von Magazinen auf die Schießmatte wird mit einer Zeitstrafe von 1 Min. bestraft.

1.2 Altersefordernisse

Schüler unter 12 Jahren dürfen unter Vorlage der behördlichen Ausnahmegenehmigung an den Luftgewehrwettbewerben teilnehmen (bis einschl. Jg. 2007).

2 Qualifikation/Meldeverfahren

2.1 Qualifikation zur LM

Eine fristgerechte Meldung ist erforderlich. Ansonsten ist keine weitere Qualifikation notwendig.

2.2 Qualifikation zur DM

In die Landesmeisterschaftsergebnisliste, die für die Qualifikationsauswahl zur Deutschen Meisterschaft durch den DSB herangezogen wird, werden nur Sportler des NWDSB aufgenommen. Die Qualifikationskriterien sind dem offiziellen DSB Ausschreibungsheft 2017 zu entnehmen. Die Schülerklassen können sich nicht für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Target Sprint qualifizieren.

2.3 Meldeverfahren zur LM

Die Teilnehmer werden von den jeweiligen Vereinen direkt per E-Mail an den Ausrichter gemeldet und sind vor dem Meldeschluss an lars.moikow@web.de zu senden. Meldungen ohne Geburtsjahr werden nicht zugelassen. Es werden keine Startkarten versandt. Die voraussichtlichen Startzeiten und Streckenpläne können vor dem Wettkampf im Internet unter www.ssv-adelheide.de eingesehen werden. Nachmeldungen sind nicht möglich.

2.4 Meldeverfahren zur DM

Sportler die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen wollen, sind bis zum 10. August 2017 von den jeweiligen Vereinen beim Beauftragten für Sommerbiathlon des NWDSB per E-Mail an marco.hahn@nwdsb.de anzumelden.

2.5 Waffen-, Material- und Ausweiskontrollen

können vor, während und nach den Wettkämpfen erfolgen.

2.6 Ausweise

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts ein Wettkampfpass sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass o. Personalausweis) mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Kann ein Sportler dann bis zur Siegerehrung des Wettkampftages keinen Beleg über die Startberechtigung, Identität und Staatsangehörigkeit vorweisen, bekommt er einen Zeitzuschlag von 1 Minute (SpO 8.25.4)

3 Wettbewerbe

3.1 Wettkampfablauf

Den Athleten / Mannschaften werden für die jeweiligen Rennen (Qualifikations- / Finalrennen) feste Schießbahnen zugeordnet, auf denen sie die für diese Rennen benötigten Materialien ablegen können (Alle benötigten Magazine müssen an der Waffe angebracht sein). Der Wettkampfablauf unterliegt einer vorgegebenen Kommandofolge, nach der alle Qualifikations- und Finalrennen ablaufen werden:

1. Fertigmachen (Wettkampfvorbereitung / Anschießen der Waffen) aller Qualifikations-/ Finalteilnehmer (5 Min.), bei Mixed Team (8 Min.)
2. Vorbereiten auf den Start (1 Min.)
3. Target-Sprint-Qualifikation/Finale (6 Min.) Mixed Team 20 Min.)
4. Nach Zieleinlauf aller Starter eines Rennens Gewehrständler freimachen

3.2 Einzelwettkampf

3.2.1 Qualifikation

In allen Klassen, werden Qualifikationen als Massenstartrennen in Gruppen von bis zu 10 Teilnehmern durchgeführt. Zwischen den 3 Laufrunden á 400m wird jeweils liegend und stehend geschossen. Die Sportler setzten das Rennen nur dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden (maximal dürfen 10 Schuss je Schießeinlage abgefeuert werden), sollten nach 10 Schuss nicht alle Ziele getroffen gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 10 Sekunden, der in einer 'Penalty Box' abzusitzen ist. Die erste 5 Schuss dürfen aus einem Magazin abgegeben werden, erforderliche Nachlader müssen einzeln nachgeladen werden. Für die Finalrennen qualifizieren sich die jeweils 2 Erstplatzierten der Qualifikationsrennen sowie die Zeitschnellsten aller Qualifikationsrennen einer Klasse bis zur maximalen Starterzahl der jeweiligen Finals.

3.2.2 Finale

Das Finalrennen wird als Massenstartrennen ausgetragen. An den Finalrennen können nur Sportler teilnehmen, die sich über die vorhergehenden Qualifikationsrennen qualifiziert haben. Zwischen den 3 Laufrunden á 400m wird jeweils liegend und stehend geschossen. Die Sportler setzten das Rennen nur dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden (maximal dürfen 10 Schuss je Schießeinlage abgefeuert werden), sollten nach 10 Schuss nicht alle Ziele getroffen gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 10 Sekunden, der in einer 'Penalty Box' abzusitzen ist. Die erste 5 Schuss dürfen aus einem Magazin abgegeben werden, erforderliche Nachlader müssen einzeln nachgeladen werden.

3.2.3 Klasseneinteilung

Klasse	Jahrgang	Laufstrecke	Schießeinlage
Schüler Laser m/w	2005 – 2010	3 x 200m	L / L
Schüler LG m/w	2003 – 2006	3 x 400m	

Jugend m/w	2000 – 2002	3 x 400m	L / S
Juniorinnen	1997 – 1999		
Juniores	1997 – 1999		
Damen I	1987 – 1996		
Damen II	1972 – 1986		
Damen AK	1971 u. älter		
Herren I	1987 – 1996		
Herren II	1972 – 1986		
Herren AK	1962 – 1970		
Senioren	1961 u. älter		

3.3 Gemischter Mannschaftswettkampf

Eine gemischte Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern. Bei den Mannschaften muss der Startläufer weiblich sowie der Schlussläufer männlich sein, der Mittelläufer kann weiblich oder männlich sein. Reine weibliche / männliche Mannschaften sind nicht zugelassen. Ein Aufstieg in eine höhere Klasse ist gem. SpO 0.7.1.1 möglich. Die namentliche Meldung der Mannschaften erfolgt bereits zum Meldeschluss. Zugelassen sind nur Landesverbandsmannschaften (also getrennt nach LV). Es werden je Mannschaft 3 mal 3 Laufrunden à 400 m absolviert. Zwischen den Laufrunden wird jeweils eine liegende und eine stehende Schießeinlage absolviert, der Sportler setzt das Rennen erst fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden. Die erste 5 Schuss dürfen aus einem Magazin abgegeben werden, erforderliche Nachlader müssen einzeln nachgeladen werden. Mannschaften, bei denen ein Sportler nach 10 Schuss nicht alle Ziele getroffen hat, erhält für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 10 Sekunden, der in einer ‚Penalty Box‘ abzusitzen ist.

3.3.1 Klasseneinteilung

Klasse	Jahrgang	Laufstrecke	Schießeinlage
Schüler Laser m/w	2005 – 2010	3 x 3 x 200m	L / L
Schüler LG m/w	2003 – 2006	3 x 3 x 400m	
Jugend m/w	2000 – 2002		
Juniorinnen u. Junioren	1997 – 1999		
Alle Erwachsenen-klassen	1996 u. Älter		

4.2 Mannschaftswertung

Landes-Verbandsmannschaften werden zusammen gewertet. Sind weniger als 3 Mannschaften in einer Klasse am Start, werden diese in der nächsthöheren Klasse gewertet. Die Teilnehmer akzeptieren mit ihrer Meldung eine etwaige Zuordnung zur höheren Wettkampfklasse. Sind zum Meldeschluss weniger als 3 Mannschaften in der Klasse Schüler gemeldet, wird die Klasse gestrichen, da eine Zuordnung zur höheren Wettkampfklasse nicht möglich ist.

5 Auszeichnung

5.1 Einzelwertung

In jeder Disziplin und Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet; die 6 Erstplatzierten erhalten Urkunden.

5.2 Mannschaftswertung

Es werden nur Auszeichnungen vergeben, wenn in den entsprechenden Wettkampfklassen mindestens 3 Mannschaften gemeldet sind. Die ersten drei Siegermannschaften erhalten Medaillen, zusätzlich erhalten die ersten 6 Mannschaften Urkunden.

6 Startgeld

6.1 Startgeld = Reuegeld

Das Startgeld wird für den Einzelwettkampf und der Mannschaftswettkampf nach den zum Meldetermin eingegangenen Meldungen berechnet. Das Startgeld ist für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft am Tag der Veranstaltung, beim Abholen der Startnummern vereinsweise zu zahlen.

Höhe des Startgeldes je Wettkampf und je Starter bzw. je Mannschaft:

Schüler, Jugend	8,00 €
Juniores, Juniorinnen, Damen, Herren, Senioren	12,00 €
je Mannschaft	21,00 €

7 Allgemeine Bestimmungen

7.1 Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den Regeln Sommerbiathlon des DSB. Die Berufungsjury wird vom NWDSB bestimmt.

7.2 Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 25 € zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

7.3 Vorschießen

Sportler die lt. Sportordnung nicht an der Landesmeisterschaft teilnehmen können, haben die Möglichkeit sich auf der Landesmeisterschaft des NSSV zu qualifizieren (Kriterien der Sportordnung).

7.4 Sonstiges

Die Sportordnung (SpO) des DSB regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte der Ausschreibung. Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Stand 27.10.2016

4 Wertung

4.1 Einzelwertung

In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung vom NWDSB und vom Veranstalter. Sind weniger als 5 Teilnehmer in einer Klasse am Start, werden diese in der nächsthöheren Klasse gewertet. Die Teilnehmer akzeptieren mit ihrer Meldung eine etwaige Zuordnung zur höheren Wettkampfklasse. Sind zum Meldeschluss weniger als 5 Schützen in der Klasse Schüler gemeldet, wird die Klasse gestrichen, da eine Zuordnung zur höheren Wettkampfklasse nicht möglich ist.

NWDSB Target Sprint Trophy 2017

Nach Regelwerk der ISSF und dem DSB mit erweiterten Wettkampfklassen

Termin: Gemäß Terminplan
 Ausrichter: Gemäß Terminplan
 Austragungsort: Gemäß Ausschreibung der Ausrichter
 Meldeschluss: Gemäß Ausschreibung der Ausrichter

1 Teilnahmeberechtigung

1.1 Mitgliedschaft

Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund (DSB) sowie an die Mitgliedschaft im Nordwestdeutschen Schützenbund (NWDSB) oder dem Niedersächsischem Sportschützenverband (NSSV) gebunden. Alle Teilnehmer müssen gegen Unfall und Haftpflicht versichert sein.

1.2 Altersefordernisse

Luftgewehrscützen unter 12 Jahren dürfen nur unter Vorlage der behördlichen Ausnahmegenehmigung starten.

2 Meldeverfahren Richtlinien

2.1 Meldeverfahren

Es gelten die Meldeverfahren, die in den Ausschreibungen der jeweiligen Ausrichter festgelegt sind.

2.2 Richtlinien

Es gelten die Richtlinien des Deutschen Schützenbundes (DSB) und der International Shooting Sport Federation (ISSF).

2.3 Kontrollen

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts ein Wettkampfpass sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass / Personalausweis) mitzuführen. Beide Ausweise sind vorzuzeigen. Im Wettkampfpass muss ersichtlich sein, für welchen Verein / Landesverband der Teilnehmer startberechtigt ist.

3 Wettbewerbe

3.1 Wettkampfklassen

Für Wettbewerbe nach DSB oder ISSF Regelwerk gelten die Wettkampfklassen gemäß DSB SpO 0.7.1. bzw. der DSB Ausschreibung der DM Target Sprint 2017 oder der Empfehlung der ISSF Rules for Target Sprint Competitions, Chapter 3.1.

3.2 Erweiterte Wettkampfklassen

Abweichend zu 3.1 kann der Ausrichter eine Schülerklasse ausschreiben.

3.3 Terminplan

Bei den folgenden Veranstaltungen können Wertungspunkte für die NWDSB Target Sprint Trophy errungen werden:

Datum	Veranstaltung	Austragungsort	Regelwerk
26.03.2017	Heide-Cup	Wendisch-Evern	DSB
01.04.2017	Oldenburg-Cup	Oldenburg	ISSF
11.06.2017	NS Target Sprint LM	Hannover	ISSF
08.07.2017	Cuxport Cup	Cuxhaven	DSB
06.08.2017	Adelheide Cup	Adelheide	DSB
17.09.2017	Bad Zwischenahn-Cup	Bad Zwischenahn	ISSF

4. Wertung

4.1. Veranstaltungswertung

Durch die einzelnen Ausrichter erfolgt jeweils eine Veranstaltungswertung gemäß der Veranstaltungsausschreibung.

4.2. NWDSB Target Sprint Trophy-Wertung

Die Ergebnislisten der jeweiligen Veranstaltung sind an lars.moikow@web.de zu senden. Sie sind die Grundlage für die Trophy-Wertung.

Die Platzierungen bei den jeweiligen Veranstaltungen werden in Wertungspunkte gemäß Wertungspunktabelle 4.3 umgerechnet.

Die Wertungspunkte werden in eine Ergebnisliste übernommen und unter <https://sommerbiathlon.veryserve.de> und veröffentlicht.

Es erfolgt eine gemeinsame Wertung von männlichen und weiblichen Teilnehmern in den Klassen Laser, Schüler, Jugend, Junioren sowie Erwachsene.

Die Klassen Laser und Schüler können nur Wertungspunkte sammeln, wenn diese Wettkampfklassen vom Veranstalter ausgeschrieben wurden.

Der Erwachsenenklassen werden für die Trophy-Wertung ab Jahrgang 1995 und älter zusammengefasst. Die Vergabe der Wertungspunkte erfolgt je Geschlecht startend vom Gesamtschnellsten absteigend wie in Tabelle 4.3 angegeben.

4.3. Wertungspunktabelle

Platz	Punkte
1	12
2	10
3	8
4	7
5	6
6	5
7	4
8	3
9	2
10	1

4.4. Wertungsklassen

Schüler	2003 – 2006
Jugend	2000 – 2002
Junioren	1997 – 1999
Erwachsene	1996 oder älter

5. Auszeichnungen

Durch die einzelnen Ausrichter erfolgt im Rahmen der Siegerehrung der jeweiligen Veranstaltung eine Auszeichnung gemäß der Veranstaltungsausschreibung.

In jeder Disziplin und Klasse werden die drei Erstplatzierten vom NWDSB auf der Siegerehrung unter 6. mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet. Der Trainer des erfolgreichsten Vereins wird gesondert geehrt (s. Ausschreibung NWDSB Trainer des Jahres – Target Sprint).

6. Siegerehrung

Die Siegerehrung der NWDSB Target Sprint Trophy findet im Rahmen des Abschlusswettkampfes in Bad Zwischenahn am 17.09.2017 statt. Nur anwesende Sportler und Trainer haben ein Anrecht auf Medaillen und Urkunden.

7. Startgeld

Das Startgeld ist in der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung festgelegt und von den Sportlern / Vereinen an den jeweiligen Ausrichter zu zahlen. Ein zusätzliches Startgeld für die NWDSB Target Sprint Trophy-Wertung wird nicht erhoben.

8. Allgemeine Bestimmungen

Mit der Meldung zu den jeweiligen Veranstaltungen erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, unter Angabe von Name, Vereinsname, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten sowie mit der Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten in Aushängen, im Internet und in weiteren Publikationen des NWDSB sowie dessen Untergliederungen einverstanden.

9. Änderungen vorbehalten

Regelwerk zur Auszeichnung NWDSB Trainer des Jahres – Target Sprint

1. Teilnahmebedingung

Die Teilnahme in der Wertung ist an die Mitgliedschaften im DSB und im NWDSB sowie im LSB gebunden.

2. Auszeichnung

Die Auszeichnung "NWDSB Trainer des Jahres – Target Sprint" wird jährlich neu vergeben. Der Trainer des Jahres erhält einen Pokal und eine Urkunde. Die erste Auszeichnung erfolgt 2016 im Rahmen der Siegerehrung des Finales der NWDSB Target Sprint Trophy.

3. Pokal

Der Pokal wird als Wanderpokal verliehen und bleibt Eigentum des NWDSB. Der ausgezeichnete Trainer lässt im Jahr nach der Verleihung eine Plakette anfertigen, die auf dem Pokalsockel angebracht wird. Die Beschriftung der Plakette wird einheitlich festgelegt. Mustervorlage wie folgt:

Jahr der Verleihung
Max Mustermann
Musterverein

Die Kosten für die Plakette sind selbst zu tragen. Die erste Plakette darf auf eine der drei freien Seiten des Sockels angebracht werden. Folgende umlaufend daneben.

4. Regelwerk

Grundlage für das Regelwerk der Trainerwertung ist die NWDSB Target Sprint Trophy wie ausgeschrieben. In die Wertung fließen die Teilnahmen, die Starts und die Trophy-Punkte für den Verein des Trainers ein. Die Trainerwertung basiert auf drei unabhängigen Säulen:

Säule 1 – Qualität

Die Punkte für die Qualität ermittelt sich über folgende Tabelle. Die Berechnung erfolgt über die Gesamtpunkte, die durch die Starts über alle Klassen je Verein geteilt werden. Die Gewichtung der Qualität beträgt max. 60%.

Durchschnittspunkte (>=)	Trainerpunkte
12	60
11	55
10	50
9	45
8	40
7	35
6	30
5	25
4	20
3	15
2	10
1	5
0	0

Säule 2 – Quantität

Die Punkte für die Quantität ermittelt sich über die Summe aller Nachwuchsstarts der Klassen Laser, Schüler und Jugend je

Verein über alle Trophy-Rennen. Die Anzahl der gesamten Starts wird über folgende Tabelle umgerechnet. Die Gewichtung der Quantität beträgt max. 20%.

Nachwuchsstarts (>=)	Trainerpunkte
40	20
30	15
20	10
10	5

Säule 3 – Kontinuität

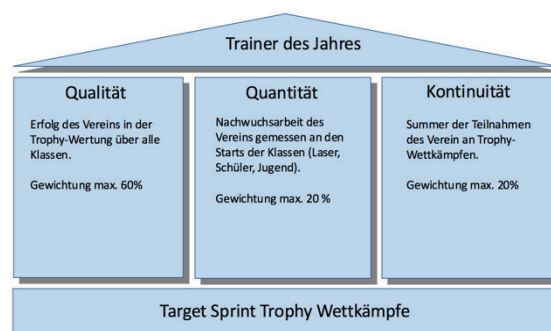
Die Punkte für die Kontinuität ermittelt sich über die Teilnahmen an verschiedenen Trophy-Wettkämpfen je Verein ab mindestens zwei Startern und Anwesenheit des Trainers. Die Teilnahmen werden über folgende Tabelle umgerechnet. Die Gewichtung der Kontinuität beträgt max. 20%.

Trophy-Teilnahmen (=)	Trainerpunkte
6	20
5	15
4	10
3	6
2	4
1	2

5. Endergebnis

Das Endergebnis setzt sich aus der Summation der drei Säulen Qualität, Quantität und Kontinuität zusammen. Das max. mögliche Ergebnis nach sechs Wettkämpfen je Verein beträgt 100 Punkte (entspricht 100%). Bei Punktgleichheit werden die Starts der Vereine über alle Klassen herangezogen.

6. Säulen der Trainerwertung



7. Auswertung

Die Trainerwertung wird nach jedem Trophy-Rennen aktualisiert und umgehend unter <https://sommerbiathlon.veryserve.de> veröffentlicht. Proteste gegen das Ergebnis sind nach der Veröffentlichung per Email an lars.moikow@web.de zu senden. Proteste gegen das Endergebnis sind 15 Minuten nach dem Aushang bekanntzugeben.

8. Änderungen vorbehalten

NWDSB RWS-Shooty Cup 2017

1. Wettbewerb

Beim RWS-Shooty Cup handelt es sich um einen Mannschaftswettbewerb Luftgewehr und Luftpistole der Schülerklasse. Die Vereine können beliebig viele Mannschaften, die aus 2 Teilnehmern der Schülerklasse in der Disziplin Luftgewehr oder Luftpistole besteht, an den Start bringen.

Die gesetzlichen Bedingungen für das Schießen von Kindern sind zu beachten. **Für die Mannschaftsbildung ist es ausreichend, wenn beide Teilnehmer Mitglied des Vereins sind, für den sie starten.**

2. Teilnahmebedingung

Es muss mindestens **1 Wettkampf** auf Bezirksebene geschossen werden. Das Ergebnis muss mit der Meldung an den Landesverband geschickt werden.

3. Meldung

Für die Meldung ist das Anmeldeformular des Nordwestdeutschen Schützenbundes e.V. zu benutzen.

Dieses kann im Internet unter www.nwdsb.de im Bereich Download heruntergeladen oder bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Die Meldungen müssen bis zum **19.03.2017** an den Nordwestdeutschen Schützenbund e.V. Lange Straße 68-70, 27211 Bassum geschickt werden.

4. Qualifikation zum Endkampf des NWDSB

Alle Mannschaften die ordnungsgemäß gemeldet haben werden zum Endkampf eingeladen.

5. Termin Endkampf

Der Endkampf findet am **Samstag, den 01.04.2017, im LLZ Bassum statt.**

7. Endkampf NWDSB

Der Endkampf besteht aus **einem Wettkampfprogramm** gemäß Sportordnung.

8. Qualifikation Deutscher Schützenbund

Die beste Mannschaft Luftgewehr und Luftpistole bildet für den Landesverband des Nordwestdeutschen Schützenbundes beim Endkampf des Deutschen Schützenbundes **eine Mannschaft.**

Der Endkampf wird während der Deutschen Meisterschaften 2017 in München - Hochbrück ausgetragen.

9. Siegerehrung

Die besten 3 Mannschaften je Disziplin werden anlässlich der Landesverbandsmeisterschaften Luftdruck am Sonntag, den 28.05.2017 im LLZ in Bassum geehrt.

10. Preise Endkampf Deutscher Schützenbund

Jede der am Endkampf des DSB teilnehmenden Mannschaften erhält einen Fahrtkostenzuschuss von insgesamt 120,00 Euro.

Die acht erstplatzierten Mannschaften beim Endkampf des DSB erhalten Munitionspreise und zusätzlich Geldpreise nach der folgenden Tabelle.

1. Platz € 300,00	2. Platz € 200,00	3. Platz € 150,00
4. Platz € 100,00	5.-8. Platz € 50,00	

Für alle nicht gesondert geregelten Bereiche gilt die gültige Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Jonny Otten
Präsident

Torsten Meinking
Landesjugendleiter

1. Wettbewerb

Vergleichswettkampf der Bezirksschützenverbände des Nordwestdeutschen Schützenbundes e.V. im Nachwuchsbereich in den Disziplinen Luftgewehr, LG 3-Stellung, Luftpistole, mehrschüssige LP, Bogen Halle (Recurve) und Lichtpunktschießen. Es erfolgt eine Einzelwertung in den jeweiligen Disziplinen sowie eine Gesamt-Mannschaftswertung. Näheres siehe unter Punkt 6 - Disziplinen / Wertungsmodus / Siegerehrung.

2. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind alle Bezirksschützenverbände im NWDSB.

Die von den Bezirken gemeldeten Teilnehmer dürfen nur in einer Disziplin starten. Sie müssen weiterhin in ihrem Wettkampfpass als Stammverein einen zum Bezirk gehörenden Verein eingetragen haben. Die Regelungen der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes in Bezug auf Nachweis der Startberechtigung finden Anwendung.

3. Termin / Ort

Der Wettbewerb findet am **Sonnabend, den 04. Februar 2017** im **Landesleistungszentrum, Lange Straße 68 – 70, 27211 Bassum** statt.

4. Meldung

Die Bezirke melden ihre Teilnehmer namentlich bis zum **31.12.2016** an die Geschäftsstelle des NWDSB. Ummeldungen sind bis 60 Minuten vor dem ersten Start in der jeweiligen Disziplin bzw. Wettkampfklasse möglich.

5. Startgelder

Jeder Bezirk zahlt unabhängig von der Anzahl der Starter pauschal 120,- Euro Startgeld.

6. Disziplinen / Wertungsmodus / Siegerehrung

Es werden die in der Tabelle aufgeführten Disziplinen geschossen. Die maximale Anzahl an Schützen darf nicht überschritten werden.

Der Wettbewerb LG 3-Stellung wird im Schülerbereich als Halbprogramm (3x10) durchgeführt. Die übrigen Wettbewerbe werden nach der gültigen Sportordnung des DSB geschossen.

Die rechtlichen Voraussetzungen für das Schießen unter 14 Jahren (Luftdruck) müssen erfüllt sein. Die erforderlichen Unterlagen sind mitzuführen und den Standaufsichten vorzulegen.

Disziplinen / Wettkampfklassen / Teilnehmeranzahl:

In jeder Disziplin werden in jeder Wettkampfklasse die drei besten Teilnehmer geehrt. Die Siegerehrungen finden ca. 60 Minuten nach Beendigung der jeweiligen Wettkampfklasse statt. Eine Klassenunterteilung in männlich / weiblich erfolgt nicht.

Für die Mannschaftswertung wird jede Disziplin gemäß der Anzahl der zu wertenden Teilnehmer und der dadurch erzielten Gesamtringzahl nach einem Punkteschlüssel bewertet. Der beste Bezirk einer Disziplin erhält 11 Punkte, der zweite 10 und analog dazu weiter abwärts. Sollten in einer Disziplin nicht alle Bezirke starten, beginnt die Wertung trotzdem bei 11 Punkten für den besten Bezirk.

Die Summe (Punkte) der besten 4 Platzierungen jedes Bezirkes wird für die Ermittlung des Mannschaftssiegers des Northwest – Cup 2017 herangezogen. Bei Punktegleichheit zählt das bessere Gesamtringergebnis der vergleichbaren Disziplinen.

Disziplin	Schülerklasse*	Jugendklasse	Juniorenklasse	Mannschaftswertung
Luftgewehr	2	2	2	Gesamtringzahl der gewerteten Teilnehmer für die Punktwertung (Platz 1=11 Punkte; analog dazu abwärts)
Luftgewehr 3-Stellung	2	2	-----	wie Luftgewehr
Luftpistole	2	2	2	wie Luftgewehr
LP mehrschüssig	Max 2 (1 Wertung)	Max 2 (1 Wertung)	Max 2 (1 Wertung)	wie Luftgewehr
Bogen Halle Recurve (60 Pfeile)	max. 2 (1 Wertung)	max. 2 (1 Wertung)	max. 2 (1 Wertung)	wie Luftgewehr
Lichtpunktschießen Freihand Jg. 2005 und jünger	Max. 3 (1 Gewehr und 1 Pistole in die Wertung)			wie Luftgewehr

* Im Bogensport sind nur Schüler A startberechtigt

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Heinz Otten
Landessportleiter

Torsten Meinking
Landesjugendleiter

Landesverbandskönigsschießen 2018

Anlässlich des Nordwestdeutschen Schützentages 2018 veranstaltet der Nordwestdeutsche Schützenbund e.V. ein Landesverbandskönigsschießen.

Wettkampfklassen:

Landesverbandsschützenkönig:	Jahrgang 1997 und älter	(LG oder LP - Freihand)
Landesverbandsschützenkönigin:	Jahrgang 1997 und älter	(LG oder LP - Freihand)
Landesverbandsalterskönig:	Jahrgang 1972 und älter	(LG oder LP - Auflage)
Landesverbandsalterskönigin:	Jahrgang 1972 und älter	(LG oder LP - Auflage)
Landesverbandsjugendkönig/in:	Jahrgang 1998 und jünger	(LG oder LP - Freihand)

Körperbehinderte können als Hilfsmittel den Rollstuhl, einen Hocker und die Schlinge benutzen, Federbock ist nicht erlaubt.

Teilnehmer:

Pro Verein des NWDSB wird je ein/e Bewerber/in pro Wettkampfklasse zugelassen. Doppelstarts sind nicht möglich. Die Bewerber werden vom Verein festgelegt.

Sie können, die dem Wettbewerb entsprechenden Könige sein, oder sie können aber auch nach Vorgabe in einem eigenen Wettstreit ermittelt werden.

Startgeld:

Das Startgeld pro Verein beträgt **€ 5.00 auch bei Nichtteilnahme.**

Es wird durch die Bezirke des NWDSB eingefordert, und an den Landesverband weitergeleitet. **(Vereine, die kein Schießen mit Luftdruckwaffen betreiben, und somit auf einen Start verzichten, brauchen nicht zu zahlen).**

Wettkampfscheiben werden ohne weitere Kosten vom NWDSB an die Bezirke versandt. Luftpistolenscheiben müssen nach Bedarf durch die Bezirke angefordert werden.

Vorkämpfe:

Die Bezirke legen Ort und Zeit für die Durchführung fest. Dezentrale Durchführungen auf Kreisebenen sind zulässig. Es werden 10 Schuss LG oder LP (Freihand oder Auflage nach der Sportordnung des DSB) in 25 Minuten auf Landeskönigscheiben abgegeben.

--- Ein Scheibensatz besteht aus zwei 5er Streifen (Gewehr) mit der gleichen Scheibenummer oder fünf Einzelscheiben (Luftpistole) ---

Je Teilnehmer/ in werden die beiden besten Schüsse (Teiler) gewertet. Im Pistolenbereich wird der Teiler durch 2,5 geteilt, um einen mit Gewehr vergleichbaren Wert zu erhalten

Die Bezirke bzw. Kreise (keine Einzelpersonen und Vereine) haben die nicht ausgewerteten Scheiben und **vollständig ausgefüllten Startkarten** unverzüglich, **spätestens bis zum 31. Dezember 2017**, mit voller Privat - und Vereinsadresse an den Referenten Breitensport:

Marco Thies, Kiebitzheideweg 9, 27327 Schwarme

einzusenden.

Endkämpfe:

Der Nordwestdeutsche Schützenbund lädt dann pro Bezirk die jeweils besten Bewerber der einzelnen Wettkampfklassen im Februar 2018 ins LLZ Bassum zum Landesverbandskönigsschießen ein.

Es werden 20 Schuss LG oder LP (Freihand oder Auflage nach der Sportordnung des DSB) in 25 Minuten auf Meyton-Anlagen abgegeben. (Hier zählt der beste Teiler). Probeschüsse sind nicht erlaubt.

Nach der Auswertung erhalten die besten drei Teilnehmer/innen je Wettkampfkategorie eine Einladung zur Proklamation auf dem Landesverbandskönigsball.

Alle Teilnehmer erhalten eine Erinnerung an die Veranstaltung.

Auszeichnung:

Die Proklamation der neuen Landesverbandskönige erfolgt auf dem Landeskönigsball 2018.

Sollte einer der Erstplatzierten nicht an der Proklamation teilnehmen, wird er/sie automatisch auf den 3. Platz gesetzt.

Die Fahrtkosten und ggf. eine Übernachtung für zwei Personen werden ersetzt.

Bundeskönigsschießen:

Der Landesverbandskönig oder die Landesverbandskönigin mit dem besten Teiler aus der Gruppe 1 bis 2 erhält eine Einladung zum Bundeskönigsschießen.

Der/die Landesverbandsjugendkönig/in erhält dazu ebenfalls eine Einladung.

Für Fahrt und Übernachtung wird ein Zuschuss durch den NWDSB gezahlt.

Landeskönigsschießen des Schützenbundes Niedersachsen

Die besten drei Teilnehmer/innen einer jeden Klasse (**Landesverbandssalterskönig / königin zählen nur als eine Klasse**) qualifizieren sich für das Landeskönigsschießen des Schützenbundes Niedersachsen (SBN). Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft im LandesSportBund Niedersachsen. Bei fehlender Mitgliedschaft rückt das Mitglied mit dem nächstbesten Schussergebnis nach.

Änderungen und Ergänzungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

gez. *Heinz Otten*
Landessportleiter

gez. *Marco Thies*
Ref. Breitensport

Bezirksvergleichsschießen Vorderlader 2017

1. Termin und Austragungsort

10. September 2017

Cuxhaven

2. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Schützen, die Mitglied des Nordwestdeutschen Schützenbundes sind. Teilnehmer am Bezirksvergleichsschießen sind nur für einen Bezirk startberechtigt.

3. Meldeadresse und Meldeschluss

Die Meldung für die Wettbewerbe hat schriftlich über den Bezirk an den

Nordwestdeutschen Schützenbund e.V.
Bruno Maichel
Jahnstraße 29
26835 Holtland

zu erfolgen.

Die Meldungen müssen bis zum **08.08.2017** vorliegen.

4. Wettbewerb und Mannschaftsstärke

Die Mannschaft eines Bezirkes besteht aus:

Perkussionsgewehr	offene Klasse	2 Teilnehmer
Perkussionsrevolver	offene Klasse	2 Teilnehmer
Perkussionspistole	offene Klasse	2 Teilnehmer
Steinschlosspistole oder –gewehr	offene Klasse	1 Teilnehmer

Nach Standkapazität können zusätzliche Einzelstarter zugelassen werden.

In allen Wettbewerben und Disziplinen richtet sich die Schusszahl nach der gültigen Sportordnung des DSB.

5. Allgemeine Bestimmungen und Hinweise

Das Startgeld beträgt für die Gesamtmannschaft 40,00 €.

Pro zusätzlichen Einzelstart sind 5,00 € zu zahlen.

Die siegreiche Mannschaft erhält den Mannschaftswanderpreis.

Die Nichtbeachtung dieser Ausschreibung, oder Verstöße gegen die Sportordnung, führen zur Disqualifikation im entsprechenden Wettbewerb.

Bei Einsprüchen entscheidet der Landessportleiter oder ein vom ihm Beauftragter.

Soweit nicht besonders aufgeführt, gelten die Bedingungen der gültigen Sportordnung.

Eine gültige Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz ist vorzuzeigen!!

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Heinz Otten
Landessportleiter

Bruno Maichel
Referent Vorderlader

Schüler Cup 2017

Gewehr und Pistole

1. Termine:

08. Oktober, 29. Oktober und 19. November 2017

2. Ort:

LLZ Bassum, Lange Straße 68 -70, 27211 Bassum

3. Wettbewerbe:

Cupwertungen:

Luftgewehr 3 x 20	Jg. 2003 - 2004, m/w
Luftgewehr	Jg. 2003 - 2004, m/w
Luftpistole	Jg. 2003 und jünger, m/w
Mehrschüssige Luftpistole	Jg. 2003 und jünger, m/w

Rahmenprogramme:

Luftgewehr 3 x 10 *	Jg. 2005 - 2006, m/w
Luftgewehr	Jg. 2005 und jünger m/w
Luftgewehr Liegend (30 Schuss) *	Jg. 2005 und jünger, m/w

* Start entweder bei Luftgewehr 3 x 10 oder Luftgewehr Liegend

4. Startgeld

5,- € je Start

5. Wertung

Bei dem Wettkampf handelt es sich um einen Einzelwettkampf. Es gibt keine Mannschaftswertung.

Die Cupsieger werden in den drei oben genannten Cupwertungen aus den Summen der zwei besten Wettkämpfe ermittelt. Ein Ergebnis kann somit als Streichergebnis gewertet werden.

In allen Wettbewerben werden je Disziplin und Jahrgang die drei Erstplatzierten mit Sachpreisen ausgezeichnet. Sollten nicht wenigstens 3 Starter im Jahrgang vorhanden sein, werden sie im nächstälteren Jahrgang gewertet.

6. Anmeldung:

bis **20.08.2017 mit folgenden Angaben an die Geschäftsstelle:**

(harm.otten@nwdsb.de oder Fax 04241 9368 18)

Angaben zum Meldenden:

Vereinsname, Name, Kontaktdaten

Angaben zu den Schützen:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht

Bei Fragen steht Ihnen der Sportsachbearbeiter Harm Otten (harm.otten@nwdsb.de, Tel.: 04241-9368-10) gerne zur Verfügung

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Heinz Janikulla
Landestrainer

Torsten Meinking
Landesjugendleiter

Leistungsabzeichen des Nordwestdeutschen Schützenbundes e. V.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

für die Disziplinen Gewehr, Gewehr-Auflage, Pistole, Pistole-Auflage und Bogen hat der NWDSB **Leistungsabzeichen** geschaffen. Weiterhin wurde für leistungsstärkere Schützinnen u. Schützen die **Meisternadel** des NWDSB aufgelegt. Teilnahmeberechtigt für den Erwerb dieser Auszeichnungen sind alle Mitglieder des Deutschen Schützenbundes, sowie Mitglieder ausländischer Schützenverbände.

- Das Leistungsabzeichen des NWDSB wird jährlich in der Farbgestaltung geändert.
- Die Leistungsabzeichen können jährlich in den Stufen **Bronze, Silber** und **Gold** errungen werden. Die Reihenfolge ist einzuhalten!
- Eine Mehrfachwiederholung einer Stufe in einem Jahr ist nicht möglich.
- Zusätzlich zum erreichten Leistungsabzeichen/zur Meisternadel wird eine Besitzurkunde ausgehändigt.
- **Schüler u. Jugendliche** können das **NWDSB-Leistungsabzeichen** in Bronze zu angepassten Bedingungen erwerben. Selbstverständlich können aber auch die weiteren, höherwertigen Leistungsabzeichen bzw. die Meisternadel zu den jeweils vorgegebenen allgemeinen Ringzahlen erworben werden. Der Erwerb der nächst höheren Leistungsabzeichen setzt voraus, dass die vorherige(n) Stufe(n) erworben wurde(n).
- Die Erringung der **NWDSB - Meisternadel** ist nicht abhängig vom vorherigen Erwerb der NWDSB Leistungsabzeichen. **Sie kann nur einmal jährlich erworben werden.**
- Die Bedingungen für den Erwerb und das entsprechende Antragsformular finden Sie auf unserer Internetseite unter **download.nwdsb.de** unter „Leistungsabzeichen NWDSB“.
Die erbrachten Leistungen sind in diesem Formblatt einzutragen. Für jede Stufe ist eine separate Zeile auszufüllen. Die einzelnen Stufen dürfen **nicht alle am gleichen Tag** geschossen werden.
- Die Beantragung / die Ausgabe der Leistungsabzeichen erfolgt über den jeweils zuständigen Bezirksschützenverband des NWDSB. **(Antragsteller, die nicht dem NWDSB angehören, bitte direkt bei der Geschäftsstelle des NWDSB einreichen).**

Wir hoffen, durch dieses Leistungsabzeichen die Schützenvereinigungen in unserem Landesverband zu motivieren, bei den jeweiligen Trainings- u. Übungsabenden wieder mehr Freude und Abwechslung beim Kampf um diese wertvolle Auszeichnung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen
Nordwestdeutscher Schützenbund e. V.

Andreas Viebrock
Geschäftsführer

Bedingungen

für den Erwerb von Leistungsabzeichen des Nordwestdeutschen Schützenbundes e. V. in den Waffenarten Gewehr, Gewehr-Auflage, Pistole, Pistole-Auflage, Bogen

1. Für die Disziplinen Gewehr, Gewehr-Auflage, Pistole, Pistole-Auflage und Bogen hat der NWDSB Leistungsabzeichen geschaffen.
Weiterhin wurde für leistungsstärkere Schützinnen u. Schützen die Meisternadel des NWDSB aufgelegt.
Teilnahmeberechtigt für den Erwerb dieser Auszeichnungen sind alle Mitglieder des Deutschen Schützenbundes, sowie Mitglieder ausländischer Schützenverbände.
2. Die Leistungsabzeichen des NWDSB können nur in der Reihenfolge Bronze, Silber, Gold erworben werden. Der Erwerb der Meisternadel setzt **nicht** den Besitz der drei vorgenannten Leistungsabzeichen des NWDSB voraus. Der Preis der Leistungsabzeichen (Gold, Silber, Bronze) beträgt einschl. Urkunde **3,75 € pro Stück**, incl. MwSt., **zuzüglich Versandkosten**. Der Preis der Meisternadel beträgt einschl. Urkunde **3,75 € pro Stück**, incl. MwSt., **zuzüglich Versandkosten**.
3. Zum Erwerb der Leistungsabzeichen/der Meisternadel dürfen nur Scheiben mit dem Signum des Deutschen Schützenbundes verwandt werden. Die Scheiben sind vom Sportleiter des Vereins abzuzeichnen und bis zum Empfang des Leistungsabzeichens/der Meisternadel aufzubewahren.
4. Mitglieder des NWDSB richten ihren Antrag an den/die Bezirkssportleiter/in des jeweils zuständigen Bezirks.
Alle anderen Antragsteller richten ihren Antrag an die Geschäftsstelle des NWDSB, Lange Straße 68-70, 27211 Bassum.
5. Soweit nicht anders geregelt, gelten die Bestimmungen der Sportordnung - jeweils neueste Fassung.
6. Ringzahlen

	Gewehr					Pistole				
	<u>Schüler</u>	<u>Jugend</u>	<u>übrige Wettkampfklassen:</u>			<u>Schüler</u>	<u>Jugend</u>	<u>übrige Wettkampfklassen:</u>		
	<u>Luftgewehr</u>		<u>KK 3x20</u>	<u>KKL</u>		<u>Luftpistole</u>			<u>Fr. Pist.</u>	<u>Spo-P</u>
Schusszahl	20	40	40	60	60	20	40	40	30 / 60	60
Bronze	120	280	310	480	520	100	260	300	230	480
Silber			340	510	540			330	240	510
Gold			360	530	560			350	250	540
Meisternadel			380	550	580			370	520	550
	Bogen					Auflage				
	<u>Schüler</u>	<u>Jugend</u>	<u>übrige Wettkampfklassen:</u>			<u>Ab Altersklasse</u>				
	<u>Bogen 18 Meter</u>					<u>LG-Aufl.</u>	<u>KK 50m Aufl.</u>	<u>LP-Aufl.</u>		
Schusszahl	30 Pfeile	30 Pfeile	30 Pfeile			30	30	30		
Bronze	150	150	200			260	250	250		
Silber			220			275	265	265		
Gold			250			285	275	275		
Meisternadel			270			295	285	285		

Aus- und Fortbildungen 2017

Der Nordwestdeutsche Schützenbund plant auch im Kalenderjahr 2017 verschiedene Aus- und Fortbildungen durchzuführen.

Da der Deutsche Schützenbund erst im Herbst 2016 einen neuen kommissarischen Referenten für Aus- und Fortbildung gewählt hat, müssen die Ausbildungsgänge noch geprüft und an die aktuellen Richtlinien angepasst werden.

Dies konnte bis zur Veröffentlichung des Ausschreibungsheftes noch nicht geschehen, daher möchten wir Euch gerne auf die aktuellen Ausschreibungen unter

kampfrichter.nwdsb.de

und

lehrgaenge.nwdsb.de

verweisen.

Dort werden im Laufe des Winters Ausschreibungen zur

Ausbildung zum nationalen Kampfrichter-B Gewehr – Pistole – Wertung,

Ausbildung zum Trainer C

sowie mehrere

Fortbildungen für Trainer und Kampfrichter A + B

angeboten.

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Jan-Christian Brandt

Komm. Referent Aus- und Fortbildung

Uwe Sussmann

Referent Kampfrichterwesen